

MICS IN MOTION

IDP Rookie Report - Version 2.0

Pre-Draft

Willkommen zu unserem Mics in Motion IDP Rookie Report! Wir freuen uns, dass du hier bist, egal ob du schon ein treuer MiM Hörer bist oder heute zum ersten Mal von uns liest!

Wir sind Teil des Mics in Motion Podcasts, der sich ganz dem Thema Individual Defensive Players (IDP) im Fantasy Football widmet. Als begeisterte Fantasy-Football-Spieler sind wir von der defensiven Seite des Sports fasziniert und haben es uns zur Aufgabe gemacht, dieses tolle Hobby in die Welt hinauszutragen und der Defense mehr Liebe zu verschaffen.

Wie jedes Jahr nehmen wir den bevorstehenden NFL Draft unter die Lupe, schauen uns die Top-Defense-Talente genauer an und diskutieren darüber an unserem Stammtisch.

Da wir als Podcast dieses Jahr in die fünfte Saison gehen, haben wir uns gedacht, dass wir zu diesem Anlass etwas ganz Besonderes für euch vorbereiten.

Und dafür haben wir uns seit Monaten die Finger wund geschrieben, ausgewertet und alles für euch in diesem ständig wachsenden PDF zusammengefasst!

Heute gibt es Version 2.0 für die Augen! Nach dem Combine ist vor dem Draft und bei uns hat sich einiges getan. Wir haben die Spielerprofile mit den Ergebnissen des Combine ergänzt, zwei weitere Schreiberlinge rekrutiert und unseren Rankings ein komplettes Update verpasst!

Wir hoffen, dass euch die neue Version gefällt, in der jetzt noch mehr Herzblut steckt.

Die finale Version folgt nach dem NFL Draft, bis dahin stay tuned!

PRW%: Pass Rush Win Rate
SK: Sacks
HIT: Hits - when the passer is hit by the defender
HUR: Hurries - when the passer is hurried by the defender
PRS: Pressures
BAT: Batted Passes - the number of passes batted or deflected at the line of scrimmage
TKL: Tackles
AST: Assisted Tackles
MIS%: Missed Tackle Rate
STOP: Defensive Stops - tackles that constitute a "failure" for the offense
FF: Forced Fumbles
COV%: Percentage of Coverage Snaps
TGT: Receiving Targets
REC%: Percentage of targets caught
PBU: Pass Breakups
INT: Receiving Interceptions
NFL: NFL Passer Rating Against
PEN: Total (Declined+Offset): Total and (declined or offsetting) penalties



DEFENSIVE TACKLE



LINEBACKER



SAFETY

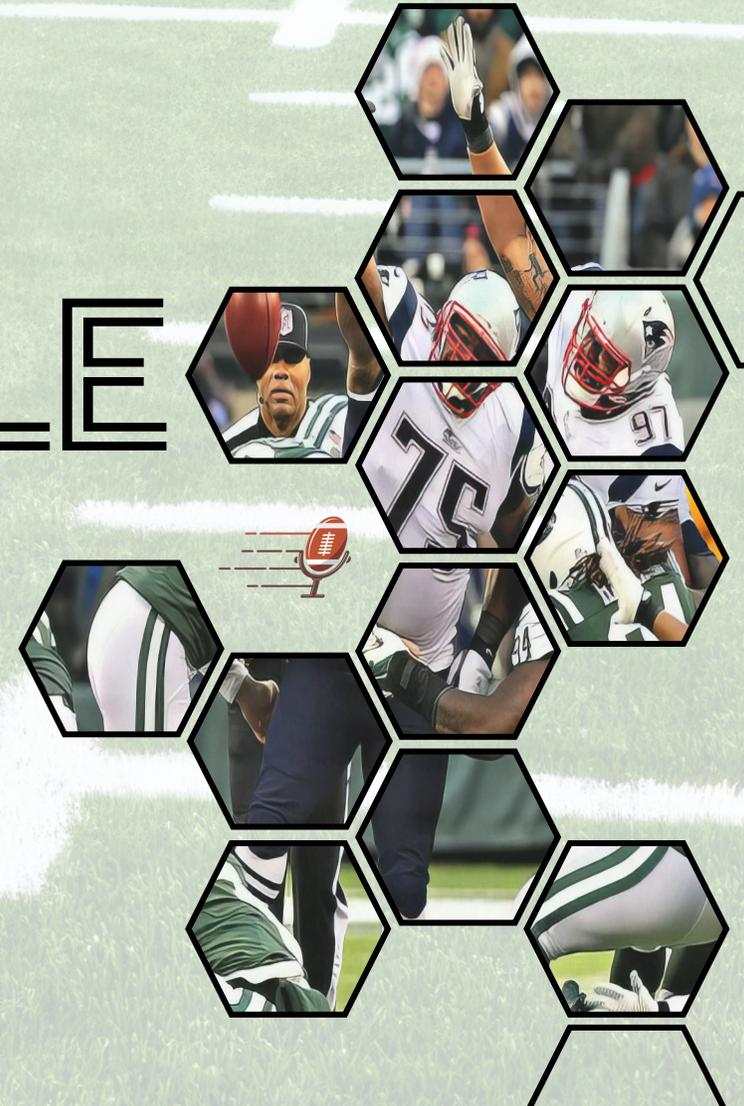
EDGE RUSHER



CORNERBACK



DEFENSIVE TACKLE





DT

JER'ZHAN NEWTON

21y / 6'2" / 304lbs / Illinois

#1



#1



#1



#1



#1

--

Split

--

Dash

--

3 Cone

--

Shuttle

--

Vertical

--

Broad

--

Bench

STRENGTH

- **Großartiger erster Schritt**
- **Ausgeprägtes Arsenal an Pass Rush Moves und Kontern**
- **Stoppt den Lauf**

WEAKNESS

- **Newton verlässt sich mehr auf seine Athletik, als auf seine Grundfähigkeiten**
- **Verletzungshistorie**



Der amtierende Defensive Player of the Year der Big Ten ist ein kräftiger Kerl mit schnellen Füßen und einem starken Motor, der vielseitig einsetzbar ist und für seine Gegner zum Alptraum wird.

Besonders auffällig ist seine Explosivität, mit der er mit dem ersten Schritt die gegnerischen Blocker stehen lässt oder seine Schnelligkeit nutzt, um den Ballführenden zu verfolgen.

Auch wenn er sich auf seine außergewöhnliche Athletik verlässt, nutzt er immer wieder eine Vielzahl von Pass Rush Moves und Kontern, um seinen Gegner zu besiegen. Seine Spielübersicht und sein Instinkt lassen ihn die richtigen Entscheidungen treffen, was ihn zu einem echten Defensive Playmaker macht.

Newton ist ein seltenes Talent, das das Potenzial hat, auf dem nächsten Level eine dominante Kraft zu sein, und es würde mich nicht überraschen, wenn er dieses Jahr als Top-10-Pick vom Board geht.

15.4% PRW%

8 SK

8 HIT

28 HUR

2 BAT

33 TKL

20% MIS%

32 STOP

2 FF

0 INT

3 PEN



DT

#2

BYRON MURPHY III

21y / 6'0" / 297lbs / Texas



#9



#2



#2



#2

1.69



Split

4.87



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

33



Vertical

903



Broad

28.0



Bench

STRENGTH

- **Äußerst Explosiv und Agil**
- **Durchsetzungsfähig gegen Doppelblocks**
- **Variabel einsetzbar**

WEAKNESS

- **Kein Gardemaß**
- **Manchmal zu aggressiv**



Byron war ein herausragender Spieler für die Longhorns und wurde vielseitig eingesetzt. Ob als Nose Tackle, Three- oder Five-technique, er hatte immer einen großen Einfluss.

Er ist in der Lage, sich gegen Doppelblocks durchzusetzen oder diese gegen den Lauf zu kontrollieren. Dabei strahlt er immer eine gewisse Ruhe aus, die es einfach aussehen lässt. Es fällt ihm leicht, die Hände des Gegners loszuwerden und sich freizumachen, um Druck auszuüben. Er ist auch schnell genug, um Verfolgungsjagden zu gewinnen und den Gegner zu penetrieren.

Allerdings muss er an seinem Pass Rush Plan arbeiten, um dem Gegner erst keine Möglichkeit zu geben, seine Hände zu platzieren.

Ich denke Murphy wird spät in der ersten Runde oder früh in der zweiten Runde gepickt werden und hat das Potential ein disruptiver und wirkungsvoller Spieler in der NFL zu werden.

19.6% PRW%

6 SK

3 HIT

36 HUR

0 BAT

15 TKL

18.5% MIS%

21 STOP

0 FF

0 INT

0 PEN



DT



RUKE ORHORORO

22y / 6'4" / 294lbs / Clemson

#3 T



#4



#4



#6



#7

1.67



Split

4.89



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

32



Vertical

908



Broad

29.0



Bench

STRENGTH

- **Starkes Tackling**
- **Gap Control**
- **Vielseitig einsetzbar**
- **Anchor**

WEAKNESS

- **Weniger Athletisch**
- **Closing Speed**
- **Nur auf QB fokussiert**
- **Nicht immer voller Einsatz**



First things first: Wir nennen ihn Ruke O. Seine größte Stärke ist sein sicheres Tackling, bei welchem er den Anker setzen und den Runner am Point of Attack stoppen kann.

Aber auch seine Vielseitigkeit spricht für ihn. Er kann als DT in einer 3er oder 4er Front spielen und hat sogar Outside Snaps gesehen. So kann er auch gut zwei Gaps kontrollieren. Zwar macht er dies mit Power, allerdings fehlt ihm die Technik, um sich konstant gegen die O-Line durchzusetzen und nutzt seine Armlänge zu selten. Dies sorgt dafür, dass er die Lust verliert und mit weniger Einsatz spielt. Aber auch seine Athletik schränkt ihn etwas ein. Ihm fehlt der Speed, um damit zu gewinnen oder am Runner dran zu bleiben.

Allerdings kann er eine gute Balance dank seiner Wrestling-Vergangenheit vorweisen. Letztendlich ist er ein Day 2 Spieler, stellt sich nur die Frage, ob es für Runde 2 reicht.

8.7% PRW%

5 SK

4 HIT

17 HUR

1 BAT

15 TKL

13.6% MIS%

17 STOP

0 FF

0 INT

0 PEN





DT



BRADEN FISKE

24y / 6'4" / 292lbs / Florida State

#3 T



#5



#5



#7



#4

1.68



Split

4.78



Dash

--



3 Cone

4.37



Shuttle

33.5



Vertical

909



Broad

26



Bench

STRENGTH

- **Beeindruckende Athletik und Beweglichkeit**
- **Always-On Motor**
- **Großes Repertoire an Pass Rush Moves**

WEAKNESS

- **Effektivität gegen den Lauf**
- **Manchmal zu hohes Pad Level**



9.1% PRW%

3 SK

3 HIT

17 HUR

0 BAT

24 TKL

14.3% MIS%

18 STOP

0 FF

0 INT

3 PEN

Braden Fiske ist einer der klaren Gewinner des Combine, bei welchem er seine herausragende Athletik zeigen konnte. Insgesamt ging er als RANK 1 Defensive Tackle aus dem Combine

Seine Effektivität kann man direkt beim Snap sehen. Er hat ein sehr schnelles Get-Off und kann teilweise die Offensive Lineman durch seine pure Explosivität schlagen, wenn er mit einer hohen Energie einschlägt. Hierbei ist sein großes Repertoire an Pass Rush Moves ebenfalls nützlich, was ihm die Transition in NFL erleichtern sollte. Eine seiner besten Eigenschaften ist sein unermüdlicher Motor. Braden Fiske gibt keinen Spielzug auf und kann auch noch spät im Play Druck ausüben.

Mit seiner Oberkörper Stärke kann er teilweise auch gegen stärkere Double-Team Blocks bestehen und so keine Gaps für das Running Game entstehen lassen, muss hierbei aber aufpassen, da körperlich überlegene Lineman ihn gemeinsam kontern können.

Als Interior Pass Rusher könnte er für Teams interessant sein, welche es bevorzugen, mit vielen Disguise Konzepten in Multiplen Front Looks zu spielen. So kommen auch sein nicht idealen Maße nicht zu tragen.



DT



LEONARD TAYLOR III

21y / 6'3" / 303lbs / Miami

#5 T



#3



#3



#8



#8

1.76



Split

5.12



Dash

7.81



3 Cone

--



Shuttle

30



Vertical

901



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Athletisch**
- **Explosiver Release, guter Speed**
- **Violent Hands**
- **Skillset**

WEAKNESS

- **Gap Control**
- **Spielverständnis und Erfahrung**
- **Nur auf QB fokussiert**
- **Einsatz variiert**

14.7% PRW%

1 SK

3 HIT

17 HUR

0 BAT

10 TKL

27.8% MIS%

11 STOP

0 FF

0 INT

1 PEN



Taylor ist verdammt athletisch! Er ist die passende Größe und den passenden Frame für einen Inside Pass Rusher. Taylor schießt explosiv aus den Löchern und wirkt dabei so leichtfüßig.

Er beschäftigt sein Gegenüber mit Violent Hands und gewinnt dabei disruptiv durch die Mitte. Jeder Snap ist 100% Vollgas für ihn und man sieht ihm an, dass er das Play machen will. Dabei geht er aber ausschließlich auf den QB.

Der Run ist Nebensache, außer er verläuft durch sein Gap. Dann kann er das Tackling auch beenden, allerdings noch zu inkonstant. Wenn der Runner an ihm vorbei ist, wird es allerdings schwer für ihn, da ihm der Pursuit Speed fehlt. Er überrennt auch das Play gelegentlich bzw. entscheidet sich für das falsche Gap, was an der fehlenden Erfahrung liegt.

Trotzdem stellt er mit seiner Athletik ein spannendes Prospekt dar, welches sogar in die erste Runde springen könnte.



DT

#5 T



KRIS JENKINS

22y / 6'3" / 299lbs / Michigan



#8



#7



#4



#3

1.70



Split

4.91



Dash

--



3 Cone

4.78



Shuttle

30



Vertical

907



Broad

29.0



Bench

STRENGTH

- **Sehr kraftvoll**
- **Setzt überragenden Anker**
- **High Motor**

WEAKNESS

- **Keine Passrush Upside**
- **Nicht explosiv**
- **Etwas undersized**



Jenkins war ein wichtiger Part einer der besten Defenses der abgelaufenen College Football Saison und einer der Leader des National Champions.

Er besticht durch seine Kraft und seinen Einsatz. Alle seine Aktionen sind Power pur!

Er hat kraftvolle Hände und ein solides Arsenal an Countermoves. Setzt einen überragenden Anker und lässt Blocker nicht ins Backfield. Für seine Maße bringt er sogar recht ordentlichen Speed mit.

Aber seine Maße sind wiederum auch seine größte Schwäche. Er ist selbst für einen NT klein, funktioniert aber als DE einfach gar nicht. Selbst für die 3Tech ist er nicht explosiv genug und besitzt keinerlei Passrushmoves. Jeglicher Druck kommt wenn nur über seine Kraft, die in der NFL keinen soo großen Vorteil mehr darstellen wird wie im College.

Beim Combine wirkte er schnell, explosiv und überraschend beweglich. Die Power in seinen Händen war selbst am Bildschirm zu spüren... Jenkins hat die Upside eine Force in der Mitte einer NFL Dline zu werden!

11% PRW%

2 SK

0 HIT

18 HUR

0 BAT

30 TKL

5.3% MIS%

26 STOP

0 FF

1 INT

0 PEN



DT

#7

MICHAEL HALL JR.

20y / 6'3" / 290lbs / Ohio State



#7



#9



#5



#5

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Energizer Bunny**
- **Gut ausgebildete Technik**
- **Gut gegen den Lauf**

WEAKNESS

- **Etwas klein geraten**
- **Hat eine Verletzungshistorie**



Was mir an Michael Hall Jr. sofort aufgefallen ist, ist sein unbändiger Elan und die Intensität, mit der er jeden Spielzug angeht. Da steckt wirklich Energie dahinter!

Er ist zwar etwas klein gewachsen, aber das macht er durch seine Explosivität und Beweglichkeit wieder wett. Außerdem verfügt er über ein gutes Repertoire an Pass-Rush-Moves und Kontern, die er mit seinen starken Händen gekonnt ausführt. Dank seiner Schnelligkeit und seiner Fähigkeit, enge Drehungen auszuführen, ist Michael auch in der Lage, über die Außenbahn Einfluss zu nehmen. Er passt sich seinen Gegenspielern an, hat eine gute Übersicht und verteidigt gut gegen den Lauf.

Gegen deutlich größere Blocker könnte er jedoch Probleme haben, sich durchzusetzen. Und wenn er im Pass Rush gegen Doppelblocks läuft, neigt er dazu, sich herauszurollen, was manchmal zu großen Lücken führt. Dies sollte er aber durch gezieltes Training ablegen können.

18.3% PRW%

2 SK

5 HIT

22 HUR

0 BAT

15 TKL

15.4% MIS%

15 STOP

0 FF

0 INT

3 PEN



DT

#8



MAASON SMITH

21y / 6'5" / 306lbs / LSU



#2



#8



#10



#9

1.75



Split

05.01



Dash

7.62



3 Cone

4.69



Shuttle

31



Vertical

900



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Athletik**
- **Größe**
- **Gute Pass Rush Moves (Spin- & Swin-Move).**

WEAKNESS

- **Fehlende Power im Oberkörper**
- **Schlechte Countermoves**
- **Wenig Erfahrung**



Mason Smith war 2021, als Freshman, eines der spannendsten DT-Prospects. Er verletzte sich aber in der 2022 Saison, nach nur 8 Snaps. Umso stärker war sein Comeback in der letzten Saison! Denn ein Spieler seiner Größe und seines Gewichts sollte sich nicht so bewegen können!

Das konnte Smith während des Combines aber nur bedingt bestätigen. Er zeigte dass er ein sehr guter Lateral mover ist, aber seine Werte beim 10- und 40-Yard Lauf waren leider nicht so explosiv wie gedacht. Weder konnte er einen explosiven Antritt noch einen tollen Speed nachweisen. Was zusammen mit der fehlenden Power keine gute Kombination darstellt.

Mit einem Jahr NFL Offseason und einer Backup-Rolle könnte er sich aber dank seines Alters und der noch immer vorhandenen athletischen Upside sich in einen sehr spannenden Starter, auf der 3Tech-Position, entwickeln.

9.5% PRW%

3 SK

2 HIT

18 HUR

2 BAT

16 TKL

0% MIS%

13 STOP

0 FF

0 INT

4 PEN



DT

#9

T'VONDRE SWEAT

22y / 6'4" / 366lbs / Texas



#17



#6



#3



#6

1.80



Split

5.27



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

26



Vertical

802



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Der Typ hat die Statur eines Bären...**
- **...und er spielt auch so!**

WEAKNESS

- **Ihm geht gegen Ende die Puste aus**
- **Muss einen Pass Rush Plan entwickeln**



T'Vondre Sweat ist ein beeindruckender Defensive Lineman, der mit seiner körperlichen Präsenz und seinem Kampfgeist die gegnerische Offensive Line überwältigen kann.

Er hat starke Hände und Arme, um Blöcke zu kontrollieren und abzuschütteln, eine stabile Basis und einen niedrigen Schwerpunkt, um sich nicht vom Gegner bewegen zu lassen. Seinen unerbittlichen Motor und seine große Reichweite, ermöglichen es ihm Spielzüge zu verhindern oder zu beenden. Er ist sowohl im Lauf- als auch im Passspiel effektiv, da er Lücken schließen und Pässe abwehren kann. Er kann sowohl als Nose Tackle als auch als Three-Tackle spielen, was ihn für NFL-Teams vielseitig und wertvoll macht.

Er muss jedoch an einigen Aspekten seines Spiels arbeiten, wie z. B. seiner Schnelligkeit und Explosivität nach dem Snap und seinem Pass-Rush-Plan. Er muss auch seine Kondition und Ausdauer verbessern, da er dazu neigt, während des Spiels nachzulassen.

15.3% PRW%

2 SK

3 HIT

26 HUR

6 BAT

28 TKL

8.3% MIS%

26 STOP

0 FF

0 INT

1 PEN





DT

#10

DEWAYNE CARTER

23y / 6'2" / 302lbs / Duke



#11

#12

#11

#10

1.72



Split

4.99



Dash

7.95



3 Cone

4.75



Shuttle

32



Vertical

901



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Athletisch**
- **Skillset**

WEAKNESS

- **Tackling-Technik & Finish**
- **nur 3-Tech Rolle**
- **Balance Probleme**



Carter ist einer der mehr athletischen Defensive Tackle der Klasse. Er ist nicht der Größte, ist dafür aber sehr mobil und athletisch und keine Bowling-Kugel. Sein Release ist on-time, hat ordentlich Dampf hinter dem ersten Schritt, gibt aber zu viel Fläche mit seinem Oberkörper auf und verliert, wenn er weiter außen steht. Sein Movement und Speed sind okay.

Wenn er spielt, dann mit einem High Motor. Allerdings braucht er Pausen, um bei Kräften zu bleiben.

Sein Skillset ist geprägt von einem schnellen Swim Move und einem Bull Rush. Er hat die Power, um gegen 2 anschieben zu können. Allerdings müssen seine Hände mehr arbeiten und er muss das Skillset erweitern, um im Pass Rush eine Rolle spielen zu können.

Seine Größte Schwäche ist das Tackling bzw. Finishing. Er weiß zwar wie er das Wrap-up ansetzen muss und prallt mit Wucht in seine Gegner, allerdings muss er diesen schneller zu Boden bringen und vor allem im Block Shedding konstanter werden, um frei zu sein.

Mit Glück kann er Ende Day 2 vom Board gehen.

5.7% PRW%

2 SK

3 HIT

17 HUR

3 BAT

19 TKL

29.3% MIS%

15 STOP

1 FF

0 INT

2 PEN



DT

#11

MEKHI WINGO

21y / 6'0" / 284lbs / LSU



#12



#10



#12



#12

1.64



Split

4.85



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

31.50



Vertical

901



Broad

25.0



Bench

STRENGTH

- **Release und Speed**
- **Arbeitstier**

WEAKNESS

- **Körpermaße**
- **Eingeschränkte Beweglichkeit**
- **Finish zu inkonstant**
- **Injury Prone**



Wingo ist ein sehr ausgeglichener Spieler. Sein Release ist an sich solide, teilweise sogar explosiv, aber er verschläft ihn auch oft. Er kommt recht schnell ins Tempo, kann es aber nur halten, solange es geradeaus geht. Trotzdem ist er ein Arbeitstier und arbeitet konstant mit zurück.

Ihm fehlt die Körper- und Armlänge, um sich durchsetzen zu können. Dazu arbeiten seine Hände zu wenig und sein Skillset besteht aus einem Push-Pull Move. Im Run Game kann er solide das Tackling setzen, kommt aber zu selten vom Blocker weg, um sein Gap regelmäßig halten zu können. Auch im Open Field kann er seinen Teil zum Tackling beitragen mit einem soliden Wrap-Up, aber noch zu inkonsequent.

Er erkennt das Play gut, kann Inside und Outside sogar spielen, ist aber für zweiteres meiner Meinung nach zu schwer. Dazu kommt, dass er 2023 mit einer Verletzung einige Spiele verpasst hat, was natürlich beobachtet werden muss.

7.9% PRW%

5 SK

2 HIT

12 HUR

0 BAT

14 TKL

9.1% MIS%

11 STOP

0 FF

0 INT

0 PEN



DT

#12



BRANDON DORLUS

23y / 6'3" / 283lbs / Oregon



#6



#11



#9



#25

1.68



Split

4.85



Dash

7.43



3 Cone

4.85



Shuttle

30.5



Vertical

903



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Physisch NFL ready**
- **Guter Antritt**
- **Guter enger Spinmove**

WEAKNESS

- **Evtl. zu schwer für Outside**
- **Kann nicht gut Edge setzen**
- **Kein großes Pass Rush Arsenal**

10.5% PRW%

4 SK

7 HIT

35 HUR

6 BAT

14 TKL

13.6% MIS%

16 STOP

0 FF

0 INT

3 PEN



Der Combine hat uns gezeigt wo sich Brandon Dorlus selber sieht bzw. als was. Und zwar als DT.

Er war 3 Jahre lang Starter bei den Oregon Ducks, spielte aber meist außen, als DE. Er ist ein physisch starkes Prospect, das dank seiner herausragenden Kraft und großen Erfahrung direkt Impact haben kann. Er hat einen NFL ready Body, mit kräftigen Beinen und einem Motor, der nie aufhört zu laufen. Für sein Gewicht ist er schnell und antriebsstark und verfügt über einen soliden Closingspeed. Er hat eine gute Ausdauer, muss fast nie vom Platz und ist variabel einsetzbar, kann auch nach Außen rotieren und als DE spielen. Er hat einen guten, sehr engen Inside-Spinmove.

Sein größten Probleme hatte er gegen den Lauf, was seine Rolle limitieren könnte (3Tech). Da er Probleme hat, von physischen OTs loszukommen, wenn diese ihre Hände an ihn bekommen, wird ihm der Move nach Innen helfen. Gegen kleinere Guards wird er seine athletischen Vorteile besser ausspielen können.



DT

#13

TYLER DAVIS

23y / 6'2" / 301lbs / Clemson



#14



#14



#13



#13

1.72



Split

05.02



Dash

--



3 Cone

5.00



Shuttle

28.5



Vertical

900



Broad

29



Bench

STRENGTH

- **sehr kraftvoll**
- **Einsatz**
- **Erfahrung**

WEAKNESS

- **Undersized**
- **nicht sehr athletisch**
- **nicht flexible einsetzbar**

10.5% PRW%

2 SK

1 HIT

17 HUR

0 BAT

17 TKL

0% MIS%

13 STOP

0 FF

0 INT

0 PEN



Tyler Davis ist einer der erfahrensten Prospects der gesamten Draftklasse. Er spielte seit seinem Freshman-Jahr für insgesamt 5 Jahre als Starter für die Clemson Tigers.

Das undersized Kraftpaket überzeugte dabei in den Trenches durch seine Kraft und Aggressivität. Er nimmt es regelmäßig mit Doubleteams auf und lässt sich nicht von ihnen ins Backfield schieben, setzt harte Tacklings und bringt durch das gute ausnutzen seiner physischen Limitationen (der Größe) sogar eine Passrush-Upside mit, in dem er sich klein macht und unter oder zwischen den Blockern durch schlüpft.

Aber viel mehr ist auch nicht vorhanden. Auf Grund seiner Masse ist er nicht der schnellste und beweglichste der DT-Klasse. Da er mit seiner Power regelmäßig gewinnen konnte hat er auch keine ausgeprägten Passrushmoves. Und trotz seiner Power und des großen Einsatzes ist er durch seine kurzen Arme limitiert und es ist fraglich wie er mit größeren und athletischeren Olinern, in der NFL, zurecht kommen wird.

Ich glaube das er seine Rolle in der Liga, als Rotationsspieler, für die ersten Downs finden wird. Aber für mehr fehlt mir die Fantasie.



DT

#14

MCKINNLEY JACKSON

age unknown (Senior) / 6'1" / 326lbs / Texas A&M



#15



#15



#14



#15

1.78



Split

5.26



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

23.00



Vertical

810



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Schnelle, agile Füße**
- **Guter Antritt**
- **Starker Rundefender**

WEAKNESS

- **Fehlende Passrush-Moves**
- **Schlechtes Timing**
- **Etwas klein**

8.7% PRW%

4 SK

2 HIT

8 HUR

0 BAT

12 TKL

26.9% MIS%

15 STOP

1 FF

0 INT

1 PEN



Jackson konnte dieses Jahr endlich einmal eine ganze Saison durchspielen. Was gut für die Aggies und seinem Draftstock war. Denn er ist eines der spannendsten und flexibelsten Dline Prospects in der diesjährigen Draftklasse.

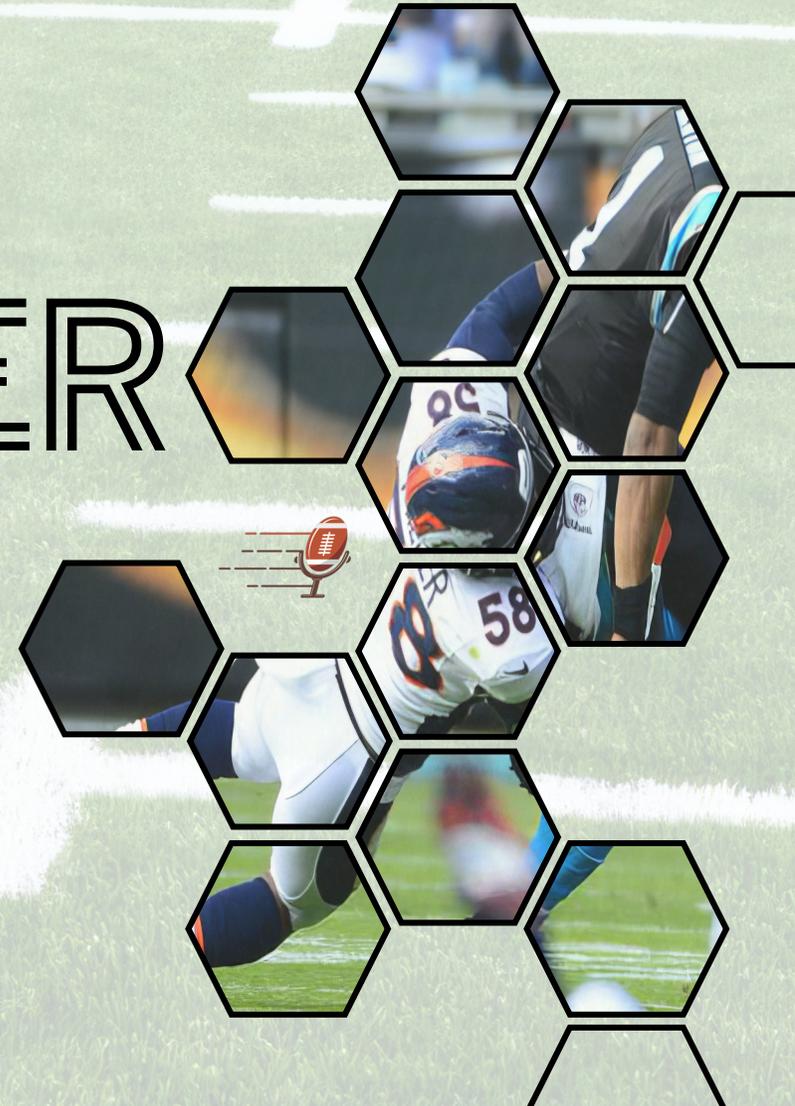
Der kraftvolle und massige Körperbau machen ihn zu einem interessanten NT-Prospect. Mit seinen harten Punches kann er Oliner schnell nach hinten pushen und so für Druck auf QB sorgen. Gegen den Lauf ist es sehr schwer an ihm vorbei zu kommen. Er setzt gut den Anker/die Edge gegen den Lauf. Erkennt die sich öffnenden Gaps sehr schnell und schließt diese effektiv.

Trotz seines kraftvollen Oberkörpers und seiner aggressiven Hände hat er noch regelmäßig Probleme von physischen Blockern loszukommen. Er kommt rein über seine Physis. Ihm fehlt es noch an Technik und Timing in seinen Aktionen. Leider hat der Combine mir die Illusion seines schnellen Antritts genommen.

McKinley wirkte langsam und behäbig, was ihm die Upside nimmt auf einer anderen Position als NT in der NFL Fuß fassen zu können nimmt.



EDGE RUSHER



ED

#1



JARED VERSE

23y / 6'4" / 254lbs / Florida State



#2



#1



#1



#1



#1

1.60



Split

4.58



Dash

7.31



3 Cone

4.44



Shuttle

35



Vertical

1007



Broad

31.0



Bench

STRENGTH

- **Elite Athlet, diktiert die Richtung vs Tackles mit seinen kräftigen Händen**
- **Explosiver erster Schritt, welcher sein Game deutlich beeinflusst**
- **All Around sehr gut ausgebildet und mit viel Erfahrung**
- **Combine 🔥**

Jared Verse hätte schon letztes Jahr in Las Vegas landen und mit seinem Idol ein kongeniales Duo bilden können! Stattdessen kehrte er nach Tallahassee zurück und könnte im April der erste Defensive End sein, der das Board verlässt.

Verse weckt mit seiner Mischung aus Kraft und Athletik Begehrlichkeiten! Er dominiert die Offensive Tackle mit seiner Schnelligkeit und Kraft auf der Außenbahn. Dabei verlässt er sich auf seine gut trainierten Pass Rush Moves! Seine Explosivität beim Snap und seine unheimliche Kraft lassen seine Gegner das eine oder andere Mal schlecht aussehen.

Seine kräftigen Hände helfen ihm, sich zuverlässig von Blocks zu lösen. Dadurch macht er auch in der Run Defense eine gute Figur. Im Eins-gegen-Eins ist der Kerl selbst in der NFL kaum aufzuhalten!

Für mich ist Verse das Komplettpaket auf Defensive End in einer Vierer- oder Hybrid-Front. Wenn er einen Makel hat, sind es seine Coverage Skills! Aber seien wir mal ehrlich, wer will einen solchen Spieler schon in Coverage sehen?

WEAKNESS

- **Fühlt sich in Coverage nicht wohl**
- **Er übersieht ab und zu das Run Play und bricht zu weit heraus**



21.8% PRW%

11 SK

14 HIT

35 HUR

2 BAT

25 TKL

19.1% MIS%

24 STOP

1 FF

0 INT

1 PEN



ED

#2 T



DALLAS TURNER

21y / 6'3" / 247lbs / Alabama



#4



#3



#2



#2



#3

1.54



Split

4.46



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

40.5



Vertical

1007



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Speedster mit heftiger Explosivität**
- **Moderner EDGE Rusher, der sich bei jeder Aufgabe wohlfühlt**
- **Arbeitet hart an seinem Pass Rush Repertoire**
- **Gardemaße mit Upside bei Gewicht und Kraft - Combine 🔥**

In der Saison 2023 wurde Dallas Turner zum SEC Defensive Player of the Year und First Team All American gewählt. Er bringt alles mit, was man von einem modernen EDGE erwartet. Vor allem mit seiner Geschwindigkeit/Explosivität bereitet er dem Gegner Kopfschmerzen. Er zieht unfassbar schnell am Blocker vorbei und nutzt dabei einige Pass Rush Moves wie den Dip&Rip oder Ghost Rush, die er immer weiter ausbaut und perfektioniert.

Turner ist zudem sehr wendig, flexibel und spielintelligent und fühlt sich auch in der Coverage wohl. Was ihm allerdings noch fehlt, ist mehr Masse und Kraft, die seine Statur aber problemlos stemmen sollte. Gerade bei seiner Kraft und Physis fällt auf, dass er in der Run Defense oft an Tight Ends hängen bleibt oder im Pass Rush nicht genug Kraft hat, um die Arme der Blocker wegzuschieben.

Aber wir kennen ja die berühmten Peanut Butter Sandwiches der NFL, die hier Abhilfe schaffen sollten. Dallas hat für mich die größte Upside unter den Pass Rushern und könnte ein Elite EDGE werden. Ich sehe ihn wahrscheinlich als ersten EDGE vom Board gehen. Denke das ATL nicht widerstehen kann.

WEAKNESS

- **Er muss an seiner Kraft, Konstanz und Physis arbeiten...**
- **...besonders im Laufspiel**



19.6%	PRW%
11	SK
11	HIT
33	HUR
1	BAT
29	TKL
22.2%	MIS%
26	STOP
2	FF
0	INT
6	PEN



ED

#2 T



LAIATU LATU

23y / 6'5" / 259lbs / UCLA



#3



#2



#3



#4



#2

1.62



Split

4.64



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

32



Vertical

908



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Skillset im Pass Rush**
- **Spielverständnis**
- **Explosiver Release**

WEAKNESS

- **Tackling**
- **Arbeitseinsatz**
- **Körpermasse**
- **2 Point Stance only**

26.2% PRW%

15 SK

11 HIT

37 HUR

0 BAT

26 TKL

24% MIS%

33 STOP

3 FF

2 INT

1 PEN



Latu überzeugt durch seine zuverlässigen Reads und seinen eiskalten Instinkt, wodurch er den Ball schnell lokalisiert. Er kann vielseitig eingesetzt werden, auch in Coverage. Explosivität ist sein Steckenpferd, auch wenn er ein wenig braucht, Fahrt aufzunehmen.

Seine Statur: Perfekt! Lange Arme, bendy Oberkörper und violent Hands machen das Leben der O-Line schwierig. Pass Rush Plan und Moves hierfür: Check! Die volle Palette ist geboten, das heißt Spin Moves, Punches, Duck Moves, usw. stehen auf der Tagesordnung. Das Finish: Hart und schmerzhaft, also für den Gegenüber!

Aber was fehlt ihm noch? Er muss an seiner Release-Technik feilen und nicht zu viel Fläche bieten. Dadurch verliert er Speed und gibt dem Tackle einen Angriffspunkt. Das führt zum nächsten Punkt: Er muss konstanter vom Tackle weg kommen um das Tackling setzen zu können. Letzter Punkt: Im Open-Field-Tackling muss er sicherer werden und seine Winkel zum Runner verbessern.

Trotzdem ist der klare 3-4 EDGE für mich der Beste der Klasse und findet sich früh bis Mitte Runde 1 auf dem Board eines Teams wieder.



ED

#4

CHOP ROBINSON

21y / 6'3" / 254lbs / EDGE / Penn State



#1



#4



#5



#3



#4

1.54



Split

4.48



Dash

--



3 Cone

4.25



Shuttle

34.5



Vertical

1008



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Beweglichkeit**
- **Speed**
- **Release**
- **Einsatz und Wille**

WEAKNESS

- **Tackling Efficiency**
- **Pass Rush Only**
- **Körpermaße**
- **Erfahrung fehlt**

20.9% PRW%

3 SK

5 HIT

18 HUR

1 BAT

10 TKL

7.1% MIS%

12 STOP

2 FF

0 INT

1 PEN



Er zeigt, warum die Klasse so eng beisammen ist. Chop Robinson glänzt mit seinen athletischen Skills. Er ist pfeilschnell aus den Löchern, hat die Beweglichkeit, sich durch die Gaps zu schlängeln und den Endspeed zu finishen.

Ja, er ist etwas undersized und noch zu leicht, aber wir wissen alle, dass die NFL-Teams die nötige Rezeptur hierfür haben. 100 % Einsatz, bei jedem Snap - das ist sein Versprechen. Ständig arbeitende Hände und solide Counter-Moves gehören jetzt schon zu seinem Repertoire, welches aber noch ausbauungsfähig ist. Wenn er trifft, dann so richtig. Achtung: Turnover-Gefahr! Was ihm fehlt, ist schlichtweg die Erfahrung. Dies zeigt sich im Duell mit besseren Tackles und spiegelt die Inkonsistenz in seinen Reads wider. Gegen den Run hat er großes Verbesserungspotenzial - was dazu führen könnte, dass wir bei ihm nur über Pass-Rush-Ability reden könnten.

Am besten passt er in ein 3-4 System, indem er durch seinen Speed glänzen kann. Das Potenzial könnte ihn in die mittlere erste Runde befördern.



ED

#5



ADISA ISAAC

22y / 6'4" / 247lbs / EDGE / Penn State



#7



#9



#6



#5



#6

1.64



Split

4.74



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

34.5



Vertical

1003



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Vielseitig**
- **Körpermaße**
- **Release bei Gelegenheit**
- **Spielverständnis**

WEAKNESS

- **Endspeed fehlt**
- **Effort mangelhaft**
- **Erfahrung**
- **Skillset dünn**

13% PRW%

9 SK

4 HIT

20 HUR



0 BAT

26 TKL

10% MIS%

26 STOP

1 FF

0 INT

0 PEN

Auch Isaac glänzt durch seine körperlichen Gegebenheiten, was ihn zu meiner #7 macht. Er ist groß, hat lange Arme und ist zudem athletisch veranlagt, hat eine gute Beweglichkeit, wodurch er über außen, aber auch über innen kommen kann.

Obwohl er nicht kontinuierlich auf dem Feld stand, hat er die Erfahrung aus beiden Stances heraus zu agieren, kann auch in Coverage droppen und hat gute Reads. Manchmal liest er ein wenig zu lange, wodurch er den Snap etwas verschläft und ein paar Meter verliert. Allerdings spielt er mit viel Einsatz und arbeitet mit den Händen, um sein Ziel zu erreichen.

Jedoch braucht er einen besseren Plan mit mehr Moves, um konstanter den Tackle schlagen zu können. Zudem finde ich ihn effektiver und explosiver, wenn er aus der 2-Point Stance spielt. Der Speed in der Verfolgung fehlt ihm, also muss er den Edge besser schließen, um das Play eher an der Line machen zu können. Er wird in der Rotation anfangen und lernen müssen, bevor er hoffentlich eine 3-Down-Rolle übernehmen kann - zu wünschen wäre es ihm, denn die Veranlagung hierzu hat er.



ED

#6 T



JONAH ELLISS

21y / 6'2" / 248lbs / Utah



#6



#8



#8



#7



#10

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Geschwindigkeit**
- **Spin Move**
- **High Motor**
- **Tolles Skillset für einen 3-4 EDGE**

WEAKNESS

- **Größe und Gewicht**
- **Fehlende Counter**
- **Power**

17.9% PRW%

13 SK

2 HIT

24 HUR

2 BAT

17 TKL

20.7% MIS%

25 STOP

1 FF

0 INT

1 PEN



Jonah Elliss von den Utah Utes war dieses Jahr einer der gefährlichsten Passrusher im College!

Daher ist es fast schon klar, dass eine seiner größten Stärken seine Explosivität vom Snap weg ist. Das Ganze gepaart mit einem starken Closingspeed und seinem schnellen Spin-Move macht ihn zu einer ständigen Gefahr für den gegnerischen QB. Zusätzlich ist er kraftvoll, für seine Größe, und ist DAS Beispiel für einen High Motor Player. Er gibt kein Play verloren, gibt nie auf und schont sich selbst keine Sekunde. Elliss hat sogar Erfahrung in Man- und Zonecoverage gegen TEs.

Aber leider ist er nicht der Größte und ziemlich leicht. Er wird Probleme mit größeren Olinern, die ihn athletisch matchen können. Ihm fehlen Countermoves um seine Pads freizuhalten bzw. vom Oliner wegzukommen wenn der einmal Hand an ihn gelegt hat. Zu beobachten ist auch seine Missed Tackle Rate, die letzte Saison bei 20,7% lag, die das Jahr vorher aber bei nur 13,8% lag. Da er klein ist, muss er ziemlich aufrecht spielen, was es den Gegenspielern noch leichter macht, an seine Pads zu kommen.

Leider hat er weder am Combine noch am Pro Day der Utes mitgemacht.



ED

#6 T



DARIUS ROBINSON

age unknown (Senior) / 6'5" / 285lbs / Missouri



#14



#5



#7



#8



#5

1.73



Split

4.95



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

35



Vertical

903



Broad

21.0



Bench

STRENGTH

- **Physisch**
- **Starker Edgesetter**

WEAKNESS

- **Langsam**
- **Fehlende Pass Rush Moves**
- **Nicht beweglich**

16.2% PRW%

9 SK

6 HIT

26 HUR

0 BAT

22 TKL

17.1% MIS%

27 STOP

1 FF

0 INT

2 PEN



Darius Robinson hatte einen tollen Combine. Er hat seine Athletik und Power bestätigt, konnte sogar zeigen, dass er beweglicher ist als gedacht. Der Top Rundefender hatte 2023 alle überrascht und sich als Passrushforce präsentiert. Das zeigte sich klar in seinen Sack (von 3 auf 9 gestiegen) und Hurries (von 10 auf 26 gestiegen) Zahlen. Er bringt physisch alles mit, um Day 1 in der NFL direkt starten zu können.

Er ist groß, kraftvoll, mit aggressiven Händen, die er gezielt einsetzt. Er hat lange Arme, was zu einem großen Tackleradius führt und die Power um die Edge bzw. den Anker zu setzen. Alles Attribute für einen guten bis sehr guten Rundefender. Das Ganze gepaart mit viel Erfahrung und Spielverständnis (ist ein Super-Senior) macht ihn zu einem spannenden DE-Prospect für eine 4-3 Dline, dass direkt die ersten 2 Downs starten kann.

So gut seine Performance beim Combine war, hatte er mit seiner Forty-Zeit gezeigt, dass er nicht der Schnellste ist. Was ihn etwas limitieren wird, da er mMn nicht die Upside hat als OLB/Edge in einer 3-4 zu spielen. Eher dann vorne in der Front als DE in einer 3-Man-Front.



ED

#8



CHRIS BRASWELL

22y / 6'3" / 251lbs / Alabama



#17



#6



#4



#6



#7

1.59



Split

4.60



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

33.5



Vertical

907



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Elite-Athlet mit einer starken Mischung aus Länge, Kraft und Schnelligkeit**
- **Spielt total abgezockt, egal ob an der LoS oder in Coverage**
- **Closing Speed ist überragend**

WEAKNESS

- **Zu geringes Arsenal an Pass Rush Moves und Counters**
- **Muss seine Geschwindigkeit konstanter in Kraft umsetzen**

Braswell bekommt für mich noch nicht genug Liebe. Der Kerl ist #10 auf Bruce Feldmans "Freak's List" und hat seine Leistung in den letzten drei Jahren kontinuierlich gesteigert.

Es ist faszinierend, wie Braswell seine Bewegungen während des Spielzuges hinauszögert und so seine Gegner verunsichert, um sie im selben Moment zu schlagen und den QB mit unglaublicher Geschwindigkeit zu verfolgen! Seine langen Arme und seine Kraft unterstützen ihn dabei optimal. Auch in der Coverage zahlt sich seine Geduld und Ruhe aus.

Allerdings fehlen ihm noch Pass Rush Moves und Counter, um variabler und unberechenbarer zu werden. Aber das ist nichts, woran er nicht mit seinem zukünftigen Coaching Staff arbeiten kann.

Chris Braswell ist ein aufregender Spieler mit viel Erfahrung und starken Leistungen am College. Für mich ist er eines der Top-Talente der zweiten Runde.

18.2% PRW%

13 SK

10 HIT

33 HUR

0 BAT

22 TKL

12.2% MIS%

24 STOP

3 FF

1 INT

3 PEN





ED

#9



BRALEN TRICE

23y / 6'3" / 245lbs / EDGE / Washington



#5



#11



#9



#11



#8

1.65



Split

4.72



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Arbeitseinsatz und Wille**
- **Körpermaße**
- **Athletisch**
- **Harte Hits**

WEAKNESS

- **Speed und Timing**
- **Open Field Tackling**
- **Block Shedding**
- **Hüftsteif**

17.2% PRW%

8 SK

17 HIT

51 HUR

1 BAT

33 TKL

24.2% MIS%

29 STOP

1 FF

0 INT

3 PEN



Suchst du einen Spieler, der dir Muster-Maße geben soll, dann bleibst du bei Bralen Trice hängen. Top Größe, Top Frame, dazu noch athletisch, was will man mehr?

Ein Full-Time, High-Motor Spieler, der über 1000 Snaps am College gespielt hat, der mit Power und bereits solidem Skillset in und vor allem durch den Tackle arbeitet und anschließend hart und sicher den Ballträger zu Boden bringt. Seine Erfahrung zeigt sich in seiner Vielseitigkeit wieder, für beide Schemes ein Spieler zu sein. Dazu kommen gute Reads und eine gute Antizipation, welche aber auch mal nach hinten losgehen kann, sodass er das Play überläuft. Die Maße nehmen ihm etwas die Beweglichkeit und den Speed, der Release ist öfters mal off-time. Er muss sich kontinuierlicher vom Tackle lösen, um im Run Game effizienter werden zu können.

Ich sehe ihn am ehesten in einem 4-3 Scheme, auf dem er den EDGE setzen kann. Ob es für Runde 1 reicht, wage ich etwas zu bezweifeln, aber früh an Tag 2 sollte realistisch sein.



ED

#10 T

AUSTIN BOOKER

age unknown (Soph) / 6'4" / 240lbs / Kansas



#8



#10



#11



#12



#12

1.67



Split

4.79



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

32.5



Vertical

1000



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Beweglichkeit**
- **Athletik**
- **sicheres Tackling**

WEAKNESS

- **fehlende Masse**
- **nicht vielseitig**
- **Skillset dünn**

14.8% PRW%

9 SK

2 HIT

27 HUR



1 BAT

39 TKL

18.5% MIS%

34 STOP

2 FF

0 INT

4 PEN

Der Sophomore aus Kentucky kommt mit gutem Movement ist leichtfüßig unterwegs. Sein Antritt ist stark, man merkt ihm quasi seine Athletik an, mit welcher er den Tackle stressen kann. Er kann gut den Speed aufbauen, gewinnt viel mit einem explosiven Schritt. Seine Masse hilft ihm hierbei, auch wenn er dadurch für einen 5-Tech deutlich zu leicht wäre. Booker arbeitet an der Line entlang, wenn der erste Effort nicht erfolgreich ist.

Er spielt sehr aufmerksam, hat ein solides Reading, passt sich gut gegen den Run an und versucht bei Screen Plays die Pass Deflection zu schaffen. Allerdings braucht er bei Play Actions Zeit das Gesehen zu verarbeiten und stoppt ab. Auch gegen den Run muss er sein Gap Reading noch verbessern.

Er hat einen schönen Swim bzw. Duck Move und nimmt den Speed gut ins Backfield mit. Auch sein Spin Move ist schnell und sauber. Mehr gibt es allerdings nicht, da er meist über den Speed versucht zu gewinnen. Tackeln und Finishen kann er sicher, auch im Wrap up und kann hierbei seine Reichweite sehr gut einschätzen. Allerdings muss er sich besser vom Tackle lösen. Sein Off-Block-Tackling findest sonst selten statt. Ein solider Combine macht ihm zu einem frühen Pick in Runde 3.



ED

#10 T



MARSHAWN KNEELAND

age unknown (Junior) / 6'3" / 267lbs / Western Michigan



#12



#7



#10



#15



#9

1.66



Split

4.75



Dash

07.02



3 Cone

4.18



Shuttle

35.5



Vertical

911



Broad

21



Bench

STRENGTH

- **Lange Arme**
- **guter Edgesetter**
- **viel Erfahrung**

WEAKNESS

- **nicht explosiv**
- **kleines Passrushmove-Arsenal**

17.3% PRW%

6 SK

3 HIT

28 HUR

1 BAT

38 TKL

10.5% MIS%

35 STOP

2 FF

0 INT

2 PEN

Kneeland ist der rising Star der letzten Wochen! Das Non-Power-5 Prospect hat sich kontinuierlich aus den späten Top 200 in Richtung Tag 2 hochgearbeitet. Und wenn man genauer hinsieht versteht man auch warum.

Er ist ein sehr rundes Prospect das keine klaren Schwachpunkte in seinem Spiel hat. Sein athletisches Profil bringt alles mit was man von einem DE oder auch Edge in einer 3-4 erwartet. Er hat einen guten Antritt und ist ein guter Lateral mover. Zusätzlich ist er noch relativ bendy. Seine größte Stärke ist aber seine Rundefense. Er hat einen großen Tkl.-Radius, ist sehr kraftvoll und kann die Edge gut setzen und ist ein sicherer Tackler.

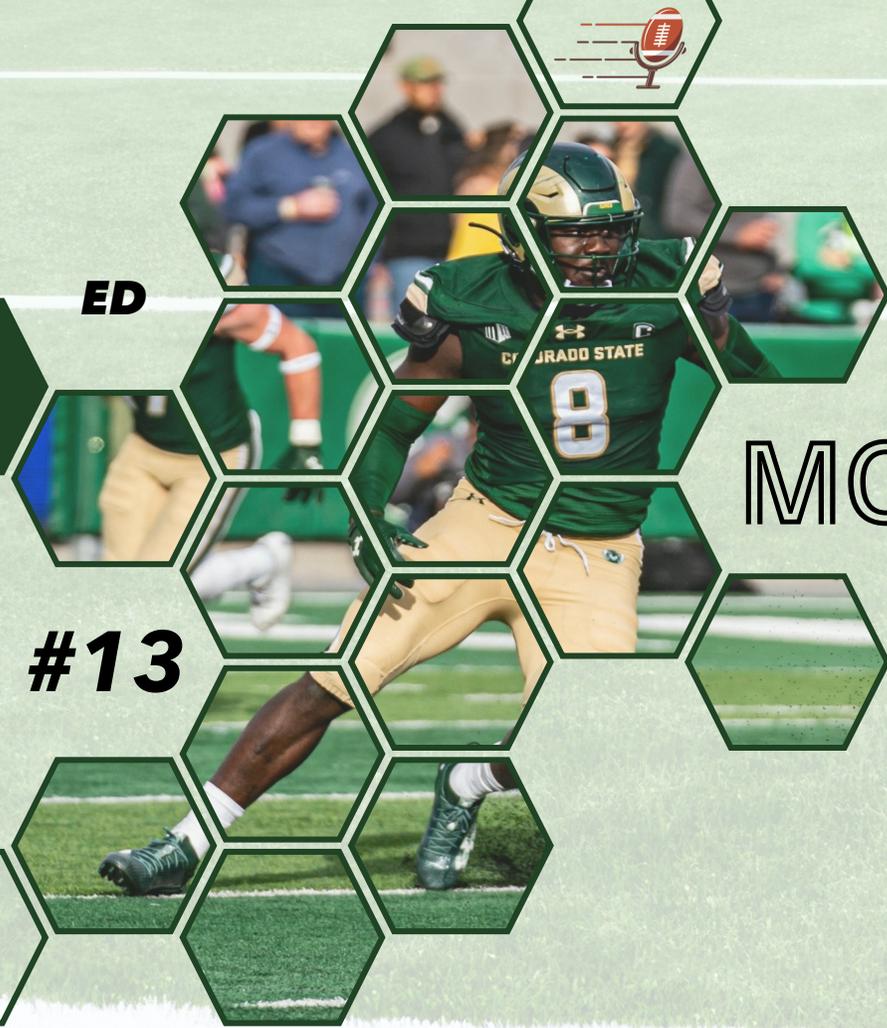
Probleme wird am Anfang vermutlich sein fehlendes Passrush-Arsenal und die Erfahrung gegen gut ausgebildete Oliner sein. Er zeigt aber schon gute Ansätze, dank seiner schnellen Hände kann er seine Pads frei halten und er bringt einen guten Spin-Move mit.

Trotzdem sollte man am Anfang keine Wunder erwarten, vermutlich wird er in Jahr 1 erstmal eine Rolle als DE 3 sehen, meist bei den ersten 2 Downs, da die Explosivität noch etwas fehlt, neben der Technik.



ED

#13



MOHAMED KAMARA

age unknown (Senior) / 6'1" / 284lbs / Colorado State



#13



#18



#14



#9



#11

1.58



Split

4.57



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

34.5



Vertical

1003



Broad

23.0



Bench

STRENGTH

- **Explosiver Release und starke Athletik beim Snap**
- **Hat eine enorme Quickness**
- **Klarer Pass Rusher, entweder als End in einer 4-3 oder als Outside Linebacker in einer 3-4 Defense, wobei er hier ein reiner Rusher wäre.**

Wer Pass Rusher mag, die vom Snap an mit Explosivität und Quickness glänzen, ist bei Mo Kamara genau richtig. Jeder Rush zeigt einen Spieler, der einen starken Release hat und sich unabhängig seines Standes mit wahnsinniger Geschwindigkeit auf den Quarterback zubewegt.

Dabei lässt Kamara jedoch Pass Rush Moves häufig vermissen und beschränkt sich auf sein Skillset aus Geschwindigkeit und Wendigkeit. Daran wird er in der NFL auf jeden Fall arbeiten müssen.

Ein weiterer Negativpunkt ist seine Run Defense, bei der er auch aufgrund der Art seines Pass Rushs das Tackle verpasst. Als klarer Pass Rusher in einer Front, bei der er mit Speed auf den Offensive Liner treffen kann, dürfte sich Mo Kamara am wohlsten fühlen.

WEAKNESS

- **Undersized, geringe Arm Spannweite, kann von Offensive Lineman leicht kontrolliert werden**
- **Sehr wenig Pass Rush Moves, versucht den Gegner primär durch seinen Speed und Athletik zu schlagen**
- **Kein Run Defender, verpasst hier häufig das Tackle**



19.4%	PRW%
14	SK
12	HIT
38	HUR
0	BAT
24	TKL
23.4%	MIS%
29	STOP
2	FF
0	INT
7	PEN



LINEBACKER



LB

#1

EDGERRIN COOPER

22y / 6'2" / 230lbs / Texas A&M



#4



#1



#2



#1



#1

1.54



Split

4.51



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

34.5



Vertical

910



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Prototyp eines modernen LB**
- **Überdurchschnittlich gut bei allen Aufgaben**
- **Konstant Produktiv**

WEAKNESS

- **Ihm fehlt es an funktionaler Stärke**
- **Benötigt Feinschliff**



Edgerrin ist ein vielseitiger, athletischer und prototypischer moderner Three Down Linebacker. Er hat die Länge, die Explosivität und den Instinkt, um an der Line of Scrimmage zu stören, sowie die Deckungsfähigkeiten und die Reichweite, um Aufgaben am hinteren Ende des Feldes zu übernehmen.

Seine Leidenschaft für das Spiel und seine ausgeprägte Spielintelligenz haben ihn zu einem äußerst produktiven und konstanten Spielmacher reifen lassen.

Dennoch ist er noch nicht komplett. Ihm fehlt es an funktionaler Stärke und er muss noch an seinen Bewegungen feilen. Er spielt oft zu hoch und verliert dadurch zu schnell das Gleichgewicht oder bietet den Blockern zu viel Angriffsfläche. Für mich greift er den Ball auch zu wenig in der Deckung an.

An diesen Punkten kann er aber arbeiten und ist damit einer der Top Prospects auf LB im diesjährigen Draft.

44,3% COV%

10 SK

5 HIT

12 HUR

2 PBU

58 TKL

17 AST

12,8% MIS%

56 STOP

2 FF

0 INT



LB

#2



PAYTON WILSON

24y / 6'4" / 233lbs / North Carolina State



#3



#3



#3



#2



#2

1.54



Split

4.43



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

34.5



Vertical

911



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Klasse Instinkte**
- **Big Play affin**
- **Kann quasi für alles eingesetzt werden**
- **Combine** 🔥

WEAKNESS

- **"You need lift a little more!"**
- **Kann er gesund bleiben?**



Payton Wilson von NC State ist mit 6'4" ein sehr langer und schlanker Spieler und mit 24 Jahren auch vergleichsweise alt. Er ist ein instinktiver und athletischer Spielmacher, der sowohl in der Deckung als auch in der Laufverteidigung seine Qualitäten hat.

Er spielt sehr diszipliniert, hat ein gutes Auge und flinke Hände, die ihm in der Saison 2023 vier Interceptions und zwei erzwungene Fumbles einbrachten.

Mit seinen schlanken Gliedmaßen fehlt es ihm allerdings noch an Kraft und Technik, um seine Gegenspieler besser aushebeln zu können. Oder um es mit den Worten von R. Sherman zu sagen: "You need lift a little more!" Das kann er noch antrainieren, dann könnte er ein vollwertiger Three Down LB werden.

Aufgrund seiner langen Verletzungshistorie und seiner fehlenden Kraft und Finesse stellt er aber auch ein großes Risiko dar. Er muss die medizinischen Tests bestehen und beweisen, dass er gesund bleiben und seine Schwächen verbessern kann.

42,7% COV%

6 SK

7 HIT

9 HUR

3 PBU

92 TKL

31 AST

4,7% MIS%

67 STOP

2 FF

3 INT



LB

#3



JUNIOR COLSON

21y / 6'2" / 238lbs / Michigan



#5



#2



#1



#4



#4

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Furchtlos & Zäh**
- **Tackling Maschine**
- **Er ist immer am Ballträger dran!**

WEAKNESS

- **Bisher wenig Big Plays**
- **Fixiert sich manchmal zu schnell**

51,7% COV%

1 SK

2 HIT

10 HUR

1 PBU

68 TKL

34 AST

4,7% MIS%

36 STOP

0 FF

0 INT



Colson ist einer der Spieler, die mir in diesem Jahr am meisten am Herzen liegen. Auch wenn ich mit dieser Meinung etwas alleine dastehe, bin ich davon überzeugt, dass Junior alles mitbringt, um ein erfolgreicher Three Down Linebacker in der NFL zu werden.

Wenn man sich sein Spiel ansieht, fällt auf, dass er immer in der Nähe des Balles ist, egal wo er gestartet ist. Er fühlt sich zwischen den großen Jungs in den Trenches richtig wohl, wühlt sich durch oder verschafft sich gegen viel größere Blocker genügend Raum und stoppt die Ballträger sicher mit einem gewissen Popp.

Er muss allerdings noch geduldiger werden, um nicht in die eine oder andere Falle zu tappen. Aber Colson spielt regelmäßig in den wichtigen Situationen groß auf und macht Fehler schnell wieder wett. Nicht umsonst war er Finalist der Lott IMPACT Trophy.

Ich meine, wer mit einer gebrochenen Hand das Spiel noch beendet, zeigt den Kampfgeist und den Einsatz, den ich an diesem Sport so liebe!



LB

#4



JEREMIAH TROTTER JR.

21y / 6'0" / 228lbs / Clemson



#2



#5



#4



#3



#3

--



Split

--



Dash

7.13



3 Cone

4.40



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

21



Bench

STRENGTH

- **Mentalitäts-Tier**
- **Vielseitig einsetzbar**
- **Leichtfüßig mit Speed**

WEAKNESS

- **Körperlänge und Power fehlen**
- **Misread anfällig**
- **Big Play Fähigkeit**

45,7% COV%

7 SK

7 HIT

14 HUR

2 PBU

53 TKL

24 AST

16,3% MIS%

37 STOP

1 FF

2 INT



Trotter ist nicht müde zu bekommen. Er ist ein Spieler mit dauerlaufendem Motor, der seinen Kollegen ständig hilft und nicht aufhört zu arbeiten. Er ist leichtfüßig unterwegs, kann Sideline to Sideline gehen und passt sich schnell ans Play an.

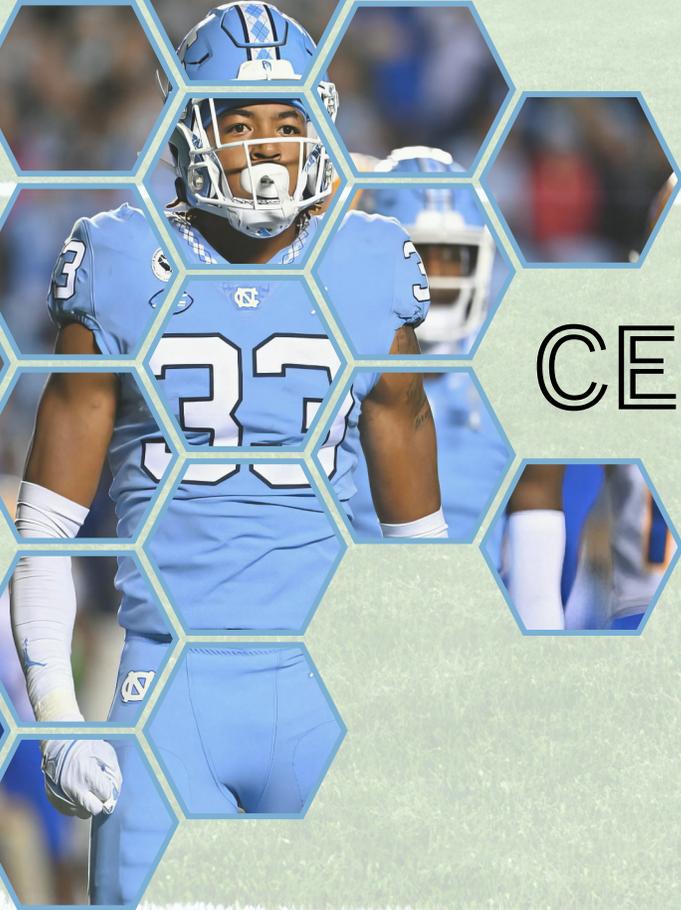
Dabei kommt er sehr gut durch Traffic, kann explosiv durch das Gap shooten und den TFL sichern. Sein Tackling ist recht sicher, auch im Open Field als Wrap-Up. Er ist jetzt schon ein 3 Down LB, welcher in der Box spielen kann, in den Pass Rush involviert werden kann oder auch in Coverage dropen kann. Er hat sorgfältige Reads und gute Instinkte. Allerdings lassen diese ihn im Stich, wenn es um Read Option Plays geht. Hier läuft er häufig ins Leere, was zu unnötig langen Laufwegen führt.

Seine fehlende Körperlänge und damit fehlende Power geben Fragezeichen auf. Dadurch kann er sich nur mühsam im Pass Rush durchsetzen und verliert gegen Blocker oft die Oberhand. Mir fehlt auch eine Turnover Fähigkeit bei ihm, er wird weniger Big Plays machen, dafür eher die sicheren Tackles. Auch er wird früh am zweiten Tag vom Board gehen.



LB

#5



CEDRIC GRAY

21y / 6'1" / 234lbs / North Carolina



#1



#4



#5



#5



#6

1.59



Split

4.64



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

35.5



Vertical

1000



Broad

17



Bench

STRENGTH

- **Athletisch, Statur**
- **Team Leader**
- **Vielseitig Einsetzbar**
- **Beweglichkeit**

WEAKNESS

- **Richtungswechsel**
- **Speed**
- **Spielverständnis**
- **Tackling**



Cedric Gray ist vielversprechend. Er hat die Maße, den Körper und ist sehr athletisch. Ihm fehlt zwar etwas die Kraft, auch um den Anker setzen zu können, kann dafür aber in der Box Tackles sammeln und harte Hits verteilen.

Er ist ein Team Leader und so spielt er auch. Er ist vielseitig einsetzbar, kann in der Box spielen, aber auch in Coverage droppen. Er liest das Play gut, findet sich gut im Traffic zurecht und ist ein High Motor Player.

Allerdings fehlt ihm etwas die Leichtfüßigkeit, er reagiert manchmal etwas zu langsam auf ein Play was dafür spricht, ihn etwas weiter hinten aufzustellen. Er kann sich konstant gut frei halten, hat aber Probleme beim Tackling im Open Field. Hier strahlt er zu wenig Sicherheit aus und überfeuert das ein oder andere Mal. Sein Speed ist das große Fragezeichen. Diesen muss er beim Combine zeigen, sonst könnte es weiter runter gehen für ihn. Trotz allem wird die erste Runde schwer für ihn sein.

43,6% COV%

5 SK

16 HIT

30 HUR

3 PBU

80 TKL

31 AST

14,6% MIS%

54 STOP

2 FF

1 INT



LB

#6



TOMMY EICHENBERG

23y / 6'2" / 233lbs / Ohio State



#6



#8



#6



#7



#5

--

Split

--

Dash

--

3 Cone

4.24

Shuttle

32.5

Vertical

908

Broad

--

Bench

STRENGTH

- **Lässt alles auf dem Feld**
- **Starker Runstopper**
- **Guter Floor**

WEAKNESS

- **Nicht der Athletischst**
- **Eindimensional**
- **Niedriges Ceiling**

44,3% COV%

1 SK

2 HIT

8 HUR

2 PBU

57 TKL

27 AST

8,7% MIS%

31 STOP

1 FF

0 INT



Tommy Eichenberg war in den letzten 3 Jahren die Konstante in der Mitte der Buckeyes. Die Tacklemaschine aus Cleveland kam als 4 Star Recruit nach Columbus und hätte schon letztes Jahr in den Draft gehen können.

Seine größten Stärken sind sein sicheres Tackling (8,7% Missed Tackle Rate) und sein überragender Einsatz. Er spielt immer mit Vollgas und einen guten Get Off. Er hat ein hohes Spielverständnis und kann Blocking Schemes gut lesen und sich öffnende Gaps erkennen. Er ist ein solider Zone-Cover-LB auch dank seinem großen/breiten Körperbau.

Sein Frame sorgt gleichzeitig dafür, dass er nicht der beweglichste und agilste ist. Dazu haben uns seine Combinewerte gezeigt das es im an Geschwindigkeit fehlt, was ihn in seiner Usage limitiert (keine Sideline-to-Sideline Ability). Er besitzt auch keine Passrusstechnik oder ausgefeilte Countermoves, um Impact im Passrush zu haben (in 3 Jahren nur 5 Sks.). Sein Körper wirkt sehr fertig, was die Frage aufwirft, ob er nicht sein athletisches Ceiling schon erreicht hat.



LB



TY'RON HOPPER

23y / 6'2" / 231lbs / Missouri

#7 T



#7



#7



#13



#10



#14

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Athletic**
- **Flexibilität**
- **Build like a Saftey, hits like a Linebacker**

WEAKNESS

- **Keine Passrush Moves**
- **Zu lean**
- **Roh und ungeduldig**

44,8% COV%

3 SK

1 HIT

13 HUR

2 PBU

45 TKL

13 AST

22,7% MIS%

29 STOP

0 FF

0 INT



Hopper war seit seinem Transfer zur Saison 2022, von den Florida Gators, in Missouri gesetzt und hat es in beiden Jahren ins Second-All-SEC Team geschafft.

Bei den Tigers hat er von Anfang an mit seiner Geschwindigkeit und seiner Flexibilität überzeugen können. Er kann sehr gut in Zone covern (2022 Coverage Grade 78.6) und hatte immer einen soliden Impact im Passrush. Was seine Zahlen in den letzten 2 Jahren bestätigen: 7 Sacks, 36 Hurries und 70 Stops.

Er ist aber immer noch ziemlich roh und ungeduldig in seinen Aktionen. Hat keine ausgeprägten Passrush Moves, kommt nur über seine Geschwindigkeit und Wendigkeit. Und lässt zu viele Yards after Contact zu bzw. prallt am Runner ab (Missed Tackle Rate 22.7%), was auch mit seiner etwas schwächtigen Statur zusammenhängt. Kommt daher auch nicht von Blockern los, wenn diese einmal Hand an seine Pads bekommen.

Leider hat er beim Combine an keinen Aktivitäten teilgenommen, er wirkte aber weiterhin ziemlich lean und schmal gebaut.



LB

#7 T



JD BERTRAND

23y / 6'1" / 235lbs / Notre Dame



#11



#13



#10



#9



#8

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

20



Bench

STRENGTH

- **Stark im Pass Rush, hat einen guten Get-Off und kommt schnell durch Gaps**
- **Physisch stark, auch in der Run Defense**
- **Leader, hoher Football IQ**
- **Coverage**

WEAKNESS

- **Top Speed und Antritt**
- **Agilität**



38,0% COV%

4 SK

7 HIT

17 HUR

2 PBU

39 TKL

29 AST

16% MIS%

30 STOP

1 FF

0 INT

JT Bertrand ist nach seinem Tape einer meiner Lieblinge in diesem Draft.

Die Defizite werden klar ersichtlich, er verfügt nicht über Top Speed und keine herausragende Agilität. Auf den zweiten Blick ist Bertrand aber ein absoluter Leader, koordiniert die Defense, liest Plays und erkennt Gaps für den Pass Rush, ohne dabei Plays zu forcieren.

Auch wenn ihm die Geschwindigkeit fehlt, findet er Wege sichere Tackles zu setzen und ist auch in Coverage ein solider Linebacker. Der Draft Value von Bertrand wird davon abhängen, wie Teams seine Athletik sehen, denn über seine Athletik hinaus ist Bertrand ein toller Linebacker.



LB

#9

MARIST LIUFAU

23y / 6'2" / 234lbs / Notre Dame



#10



#9



#11



#11



#13

1.59



Split

4.64



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Starker in Coverage (Man und Zone)**
- **Schnell**
- **Beweglich/agil**

WEAKNESS

- **Klein und dünn**
- **Schlecht vs. Run**
- **Keine Passrush-Upside**

32,1% COV%

5 SK

4 HIT

16 HUR

1 PBU

29 TKL

14 AST

18,9% MIS%

22 STOP

1 FF

0 INT



Luifau war 2 Jahre Starter bei den Fighting Irish und hat speziell in Coverage überzeugen können. Er ist mit seiner Coverage Grade von 84.1 (nach PFF) über die gesamte Saison Top 20 im gesamten College Football.

Coverage ist auch seine größte Stärke! Seine Athletik hilft ihm dabei natürlich ungemein. Er ist schnell, mit sehr starkem Closingspeed. Bendy und beweglich, so dass er TEs und RBs auch in Man covern kann und deren Routen gut mirron kann. Sein Einsatz sticht auch heraus, er schreckt nicht vor Kontakt mit physisch klar überlegenen Gegenspielern zurück, scheint den sogar teilweise zu suchen.

Nur leider kann dieser Einsatz weder seine körperlichen Limitationen (er ist nicht der Größte und ziemlich leicht), noch seine fehlende Kraft ersetzen. Was ihn zu einem Problem gegen den Lauf machen könnte und ihn für den Passrush fast unbrauchbar macht, da er sich nicht von Blockern lösen kann und sich zu einfach ins Backfield schieben lässt.

Er konnte beim Combine seinen guten Antritt und Straightlinespeed bestätigen, hat aber keine Muskeln draufgepackt, was ihm den Start in die NFL erschweren kann.



LB

#10



TYRICE KNIGHT

age unknown (Senior) / 6'0" / 233lbs / UTEP



#12



#16



#8



#12



#10

1.54



4.63



7.25



4.40



34.5



911



21



STRENGTH

- **Instinktiver Laufverteidiger**
- **Kann in den Pass Rush eingebunden werden**
- **Liest den Spielzug und QB sehr gut**

WEAKNESS

- **Muss Masse und Kraft zulegen**
- **Verbesserung seiner Technik beim Tackling und lösen vom Blocker ist notwendig**

Tyrice Knight ist mit 117 Solo Tackles der Spitzenreiter der 2023er College Saison. Und das mit einer alles anderen als perfekten Tackle Technik!

Er hat extrem gute Instinkte gegen den Lauf und weiß sich genau zu positionieren, wodurch er dem Gegner den freigeblockten Raum direkt wieder schließt. Er fühlt sich Side Line to Side Line sichtlich wohl und setzt den perfekten Winkel zum gegnerischen Ballträger um den Tackle zusetzen. Auch im Pass Rush macht er eine gute Figur indem er seine Schulter herunterzieht, damit der Blocker ins Leere greift.

Dennoch fehlt ihm eine ordentliche Technik im Tackling, was bei seinen Zahlen überrascht. Sowie um sich vom Blocker zu lösen, wenn der ihn erstmal gefasst hat. Mit mehr Masse und Kraft sollte er den notwendigen Wumms haben, um in der NFL als Lauf Stopper erfolgreich zu sein.

Für mich ein Top Will LB Prospect für Tag 3. Gerade für Teams, die mit Even Fronts arbeiten könnte er interessant sein.

42,8% COV%

5 SK

0 HIT

9 HUR

2 PBU

117 TKL

19 AST

9.9% MIS%

75 STOP

1 FF

0 INT



LB

#11



TREVIN WALLACE

21y / 6'1" / 237lbs / Kentucky



#25



#6



#12



#14



#7

1.62



Split

4.51



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

37.5



Vertical

1007



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Schnell**
- **gr. Tackleradius**
- **gut in Coverage**

WEAKNESS

- **wenig Passrushupside**
- **braucht etwas mehr Power**

46,7% COV%

4 SK

3 HIT

12 HUR

0 PBU

45 TKL

21 AST

13,2% MIS%

26 STOP

1 FF

1 INT



Trevin Wallace ist einer der Gewinner des Combines!

Dank seines tollen Straightline-Speeds kletterte der ILB von Kentucky die Boards aller Scouts weit nach oben.

Aber nicht nur seine Geschwindigkeit macht ihn zu einem spannenden Prospect. Er hat eine solide Größe, große Hände und eine gute Spannweite, was für einen großen Tackleradius spricht. Dazu bringt er, dank 3 Jahren Erfahrung als Starter, ein hohes Spielverständnis und gute Skills in Coverage mit. Der Defensive-Playcaller wird auch als Leader auf und neben dem Platz bezeichnet.

Trotz einem soliden Körperbau fehlt es ihm an der Power, um gegen Blocker zu bestehen. Dazu kommt, dass ihm die Technik fehlt, um die fehlende Stärke zu kompensieren. Er besitzt weder ein Counter- noch ein Passrush-Arsenal um als zusätzlicher Rusher vom LB-Level eingesetzt werden zu können.

Im Großen und Ganzen erwartet uns mit Trevin Wallace ein spannendes ILB-Prospect mit 3Down-Upside, dank seiner Coverage.





LB

#15

CURTIS JACOBS

22y / 6'1" / 241lbs / Penn State



#9



#10



#16



#16



#25

1.59



Split

4.58



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

35



Vertical

1004



Broad

18



Bench

STRENGTH

- **Richtungswechsel**
- **Speed**
- **Tackling**
- **Beweglichkeit**

WEAKNESS

- **Skillset**
- **Vielseitigkeit eingeschränkt**
- **Fehlende Power**
- **Einsatzwille**



Curtis Jacobs gewinnt mit seiner Leichtfüßigkeit. Er kann sich Sideline to Sideline bewegen und auch gut in Coverage droppen. Er hat den Speed um mit RBs oder TEs in Man Coverage mitzuhalten und auf gerader Strecke diesen auch im Pass Rush einzubringen. Hierfür muss er allerdings unblocked kommen, da ihm die Pass Rush Moves fehlen - was zwar nicht seine Hauptaufgabe am College war - trotzdem nicht schlecht wäre.

Er hat ein gutes Block-Shedding, kann mit einem guten Bear Hug seinen Gegner zu Boden bringen. Bei klaren Passing Downs war er teilweise gar nicht auf dem Feld zu finden.

Er ist ein Read and React Spieler, kann dies aber durch eine gute Beweglichkeit gut ausgleichen. Mir fehlt bei ihm der Einsatz während seiner Zeit auf dem Feld. Zwar arbeitet er hinterher und versucht seinen Kollegen zu helfen und beendet, was diese nicht beendet haben, allerdings verliert er sich manchmal im Traffic und gibt mir nicht den Eindruck, den Ton angeben zu wollen.

39,2% COV%

3 SK

4 HIT

6 HUR

0 PBU

36 TKL

13 AST

12,5% MIS%

24 STOP

0 FF

0 INT



LB

#20



JACKSON MITCHELL

age unknown (Senior) / 6'1" / 235lbs / Connecticut



#17



#12



#19



#25



#25

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Starker Cover-LB**
- **Sicherer Tackler**
- **Playcaller mit viel Erfahrung**

WEAKNESS

- **Klein und dünn**
- **Wenig Kraft**

48,2% COV%

1 SK

5 HIT

12 HUR

1 PBU

67 TKL

31 AST

19,7% MIS%

32 STOP

1 FF

1 INT



Mitchell ist eines der erfahrensten Prospects der gesamten LB-Klasse. Selbst als Freshman spielte er schon 445 Snaps in 7 Spielen. Seitdem war er 3 Jahre lang Starter für die UConn Huskies.

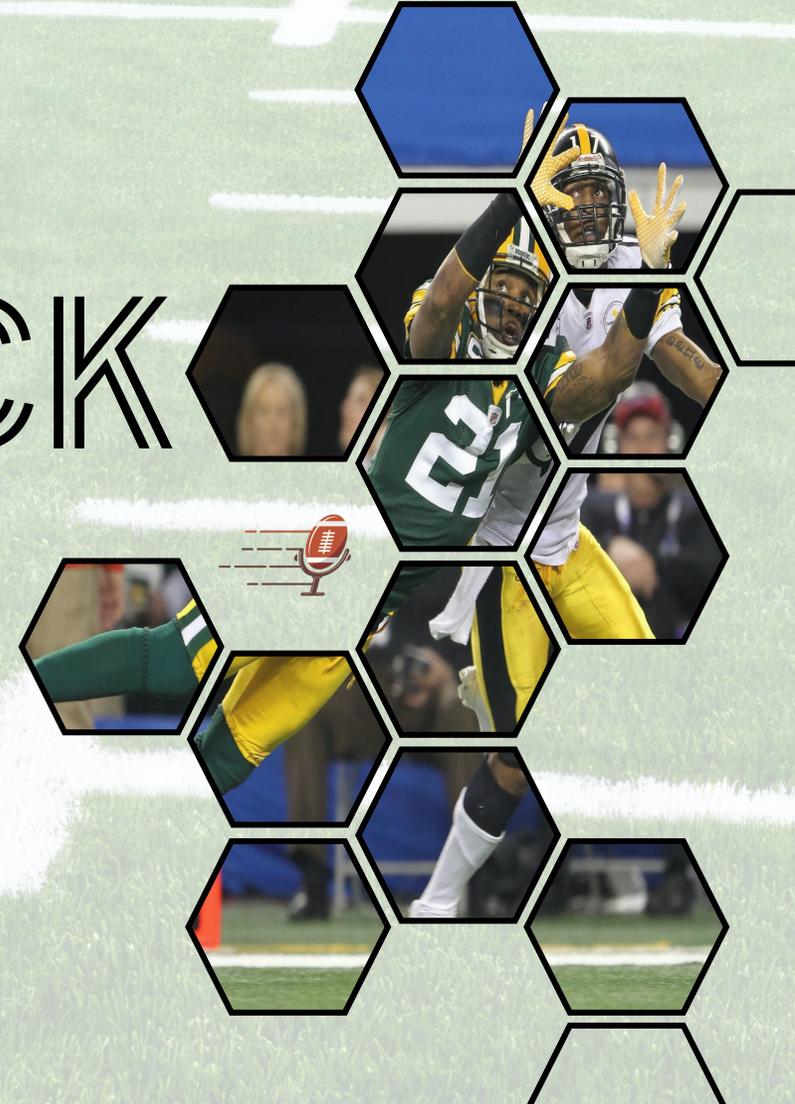
Mitchell bringt neben der Erfahrung auch eine tolle Technik mit. Er ist ein sicherer Tackler, gut in Zone-Coverage, besitzt das athletische Potenzial auch in Man-Coverage gegen TEs und RBs bestehen zu können und hat Dank seinem Closingspeed und seiner Beweglichkeit auch eine kleine Passrush Upside. Er war auch der Playcaller der Defense.

Die Upside ist aber nur klein wegen seinem Körperbau. Jackson Mitchell ist eher klein und lean. Besticht daher auch nicht mit Kraft. Hat Probleme von Blockern loszukommen und kann keine Edge oder Anker gegen den Lauf setzen. Er hat auch keine langen Arme, was es ihm erschwert, Blocker davon abzuhalten, an seine Pads zu kommen, ihn einschränkt was potenzielle Passrushmove angeht und für einen kleinen Tackle Radius sorgt. Zusätzlich besitzt er keine Side-to-Sideline Ability, da es ihm an Elite-Speed mangelt.

Mitchell hat leider nicht am Combine teilgenommen, wodurch er seine athletischen Limitationen nicht wiederlegen konnte.



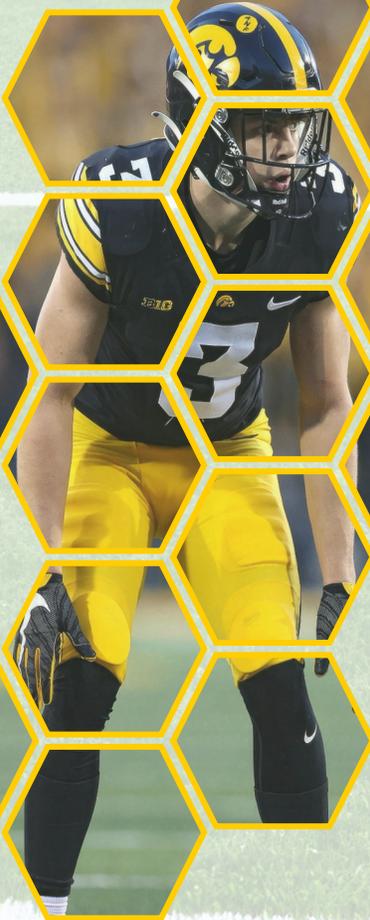
CORNERBACK





CB

#1



COOPER DEJEAN

21y / 6'1" / 203lbs / Iowa



#1



#2



#3



#2

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Spielverständnis**
- **Athletisch**
- **Körpermaße**
- **Speed**

WEAKNESS

- **Beweglichkeit**
- **Skillset**
- **Tackling**



DeJean ist für mich der beste Cornerback der Klasse. Er hat die perfekte Körperlänge, den perfekten Frame und die Masse, um jedem WR das Leben direkt schwerer zu machen.

Mit seiner Athletik kann er am Receiver kleben und gibt diesem überhaupt keinen Raum. Er hat den Antritt um Comeback-Routes direkt zu challengen, er kann sein Tempo quer über das Feld halten und sollte doch mal eine Lücke entstehen, kann er sie sehr schnell schließen. Zur Erinnerung: Der Mann läuft die 100m in 11,16 sek!

Und mit diesem Tempo kann er nicht nur perfekt in Man Coverage spielen, sondern auch mal in Blitzes eingebaut werden. Natürlich kann er auch in Zone Coverage spielen, ich finde ihn aber zu stark in Man Press.

Was man anmeckern kann, ist seine Turnover-Produktion. Er ist kein Spieler, der INTs am laufenden Band fängt, trotzdem hat er einen natürlichen Riecher für den Ball. Dazu kommt, dass er im Open Field zu überhastet ins Tackling geht und dadurch verfehlt. Aber das ist alles meckern auf höchstem Niveau. Garantierte erste Runde.

46 TGT

43,5% REC%

4 PBU

37,8 NFL

0 PRS

29 TKL

12,2% MIS%

10 STOP

0 FF

2 INT

3 PEN





CB



TERRION ARNOLD

21y / 6'0" / 189lbs / Alabama

#2 T



#3



#1



#2



#4

1.54



Split

4.50



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

37



Vertical

1009



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Sehr schnell**
- **Kraftvoll**
- **Sehr stark in Mancoverage**

WEAKNESS

- **Zu grabby**
- **Reiner Outside-CB**



Vor der Saison stand Arnold noch im Schatten seines Teampartners Kool-Aid McKinstrey, aber das hat sich im Laufe der Saison geändert. Je nachdem, wem man aktuell glaubt, könnte er sogar vor seinen Kollegen, mit dem auffälligen Namen, gepickt werden. Das hat auch seine Gründe!

Er bringt eine solide Größe, lange Arme und eine tolle Geschwindigkeit in allen seinen Aktionen. Kann schnelle Cuts verteidigen, dank seiner lockeren Hüften und schnellen Füße, und ist einer der sichersten Tackler der CB-Klasse. Durch seine Athletik ist er wie gemacht für Mancoverage. Alles Attribute, die man bei einem Shutdown-CB sucht.

Trotzdem gibt es ein paar kleine Schwachpunkte in seinem Spiel. Er ist zwar solide in Zone, hat aber lieber die klare Aufgabe, einen Spieler in Man herauszunehmen. Wenn er Press spielt, wird er vereinzelt zu grabby und nimmt die Hände zu spät vom Gegner weg, was in der NFL zu Strafen führen kann.

Aber die positiven Aspekte überwiegen eindeutig und machen ihn zu einem 1. Runden Talent.

79 TGT

51,9% REC%

13 PBU

50,7 NFL

4 PRS

50 TKL

11,3% MIS%

21 STOP

1 FF

5 INT

3 PEN





CB



QUINYON MITCHELL

age unknown (Junior) / 6'0" / 195lbs / Toledo

#2 T



#5



#3



#1



#1

1.51



Split

4.33



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

38



Vertical

1000



Broad

20



Bench

STRENGTH

- **Straightlinespeed**
- **Harter Tackler**
- **Sehr stark am Catchpoint**

WEAKNESS

- **Größe**
- **Agilität**
- **Zu abwartend in Zone**



Ein maximal durchschnittlich großer Outside-CB aus Toledo mischt gewaltig die Draftboards auf, sowas sieht man selten. Das ganze wundert einen nicht mehr nach einem genaueren Blick auf sein Tape. Er besitzt einen tollen Speed, hat sichere Hände und eine "Nase" für den Ball. Trotz seiner Größe ist er sehr stark am Catchpoint, was ihm sein hohes Verständnis von Routen und das gute Spiegeln der Laufwege erst ermöglicht. Und der Junge kann auch noch richtig hart hitten.

Trotzdem muss Mitchell noch an einigen Punkten arbeiten, um in der NFL eine wirkliche #1 werden zu können. Das meiste hat mit seiner Agilität zu tun, er verliert noch zu viel Geschwindigkeit bei schnellen Cuts und hat Probleme beim Backpaddeling.

In Zone wirkt er manchmal etwas "zurückhaltend" bzw. abwartend, was ein paar zu viele Yards after Catch zulassen kann.

Im Großen und Ganzen ist er aber mit seinem athletischen Profil ein spannendes Prospect als Outside-Mancover-CB, den man auch an Tag 1 nehmen kann.

62 TGT

43,5% REC%

14 PBU

51,1 NFL

1 PRS

39 TKL

6,3% MIS%

12 STOP

0 FF

1 INT

0 PEN



CB

#4



NATE WIGGINS

20y / 6'1" / 173lbs / Clemson



#2



#4



#4



#3

1.59



Split

4.28



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

36



Vertical

1007



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Der Shutdowncorner der 2024er Klasse**
- **Erst 20 Jahre alt...**
- **...Sky is the Limit!**
- **40y Dash 🔥**

Wiggins ist ein ehemaliger Vier-Sterne-Rekrut und ein All-ACC First-Team-Auswahlspieler. Für seine Größe verfügt er über eine beeindruckende Schnelligkeit, Wendigkeit und Physis.

Er kann sowohl in der Mann- als auch in der Zonenverteidigung spielen und setzt seine Instinkte und seine Ballfertigkeiten gekonnt ein. Seine Technik, vor allem das Tackling, bedarf noch Anleitung. Vor allem bei Richtungswechseln spielt er oft zu hoch, was ihn Geschwindigkeit kostet.

Auch sollte er mehr Kraft und Masse aufbauen, um mit größeren und stärkeren Gegenspielern besser umgehen zu können. Aber das sind Feinabstimmungen, die ein gutes Coaching und Training beheben können.

Er ist erst 20 Jahre alt, aber er hat bereits die Fähigkeiten und das Selbstvertrauen, um in der NFL als Shutdown Cornerback seine Spuren zu hinterlassen!

Ich kann mir nicht vorstellen, dass er in die zweite Runde fällt.

WEAKNESS

- **Benötigt Feinjustierungen**
- **Mehr Masse = Mehr Klasse**



41 TGT

43,9% REC%

4 PBU

44,4 NFL

2 PRS

23 TKL

13,3% MIS%

8 STOP

2 FF

2 INT

1 PEN



CB

#5



KOOL-AID MCKINSTRY

21y / 6'0" / 199lbs / Alabama



#6



#6



#5



#5

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Exzellente Physis**
- **Ballskills**
- **Findet in jedem Scheme seinen Platz**
- **QB werfen sehr selten in seine Richtung!**

Kool-Aid, was für ein Name! Der ehemalige Five-Star-Recruit verfügt über eine exzellente Physis, Schnelligkeit und Athletik für einen Cornerback.

Er ist sehr vielseitig, kann als Press-man, Off-man oder in der Zone spielen und ist auch im Blitzung eine gefährliche Waffe.

An seiner Positionierung bei tiefen Pässen muss er noch arbeiten, da er dazu neigt, dem Receiver zu viel Platz zu lassen oder den Ball aus den Augen zu verlieren. Im College konnte er dies meist durch sein Talent ausgleichen, in der NFL wird dies eher bestraft.

Leider konnte man in der Saison 2023 viel weniger von seinem Potential sehen, da die gegnerische Offense ihn konsequent umspielte, wovon sein Teamkollege Arnold erheblich profitierte.

Kool-Aid ist ein hochtalentierter und selbstbewusster Spieler, der sich zu einem Pro Bowler entwickeln kann und in jedem System als Starter und Spielmacher sofort Einfluss haben wird.

WEAKNESS

- **Muss besser gegen den tiefen Pass arbeiten**



39 TGT

48,7% REC%

4 PBU

73,1 NFL

2 PRS

27 TKL

8,1% MIS%

12 STOP

0 FF

0 INT

0 PEN



CB

#6

T.J. TAMPA

22y / 6'1" / 189lbs / Iowa State



#8



#8



#6



#6

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Einsatzwille**
- **Solide Reads**
- **Körpermaße**

WEAKNESS

- **Antritt**
- **Grabby Tendenz**
- **Orientierung**



Tampa ist overall ein sehr ausgeglichener Spieler. Auffällige Stärken oder Schwächen zu finden ist schwierig.

Er bringt den richtigen Frame und Körper mit, um als Outside CB in der Liga Fuß zu fassen. Sein Speed ist gut genug, um die Receiver zu matchen und gegebenenfalls einzuholen. Der Top Speed fehlt ihm allerdings und bei Jukes in die Mitte fehlt ihm etwas die Beweglichkeit in Man Coverage, um dran zu bleiben. Hierbei tendiert er, grabby zu sein.

Er kann sich gut von Blockern lösen und sich auch so im Run Game einbringen, was er auch gezielt möchte. Denn er ist ein High Motor Player, der jedem Play seinen Stempel aufdrücken möchte. Beim Point of Catch geht er gezielt auf Pass Breakups

Er kann vielseitig eingesetzt werden, ich finde ihn in Zone effektiver als in Man, da er dort den QB besser lesen und agiler reagieren kann als in Man mit einem sehr guten Zonen-Verständnis.

Für mich ist er ein Spieler für die zweite Runde - vielleicht gibt sein Name ja einen passenden Landingspot ab.



49 TGT

51% REC%

6 PBU

54,8 NFL

1 PRS

44 TKL

16,9% MIS%

14 STOP

0 FF

2 INT

3 PEN

CB

#7



ENNIS RAKESTRAW JR.

age unknown (RS Junior) / 5'11" / 183lbs / Missouri



#9



#5



#8



#9

1.54



Split

4.51



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

1000



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Wettbewerbsorientiertes und selbstbewusstes Auftreten, spielt mit viel Selbstvertrauen**
- **Hervorragende Pressman-Fähigkeiten mit Körperlichkeit, Fußarbeit und Handeinsatz an der Line**

Ennis Rakestraw Jr. hat eine gute Größe, Länge und Athletik für einen Corner. Man merkt, dass er den Wettkampf liebt und sich jeder Herausforderung stellt.

Seine Bewegungen sind flüssig und geschmeidig, was es ihm leicht macht, die Receiver in und aus ihren Breaks zu spiegeln. Er ist sehr physisch an der Line of Scrimmage, wo er mit seinen Armen die Laufwege stört oder sogar unterbricht. Er hat ausserdem ein gutes Gespür um den Ball zu finden und den Spielzug zu vereiteln.

Auch er muss an seiner Tackletechnik arbeiten und sollte mehr Kraft und Masse aufbauen, um mit seiner aggressiven Spielweise den Gegner noch effektiver ausspielen zu können.

Er hat das Potential, sofort in der NFL zu starten. Vor allem in einem System, in dem er Pressman spielen kann.

Ich denke er wird früh an Tag 2 vom Board gehen.



WEAKNESS

- **Hat Probleme mit größeren und stärkeren Receivern, die ihn übermannen können**
- **Tackling-Technik und Beständigkeit müssen verbessert werden**



28 TGT

64,3% REC%

2 PBU

96,9 NFL

0 PRS

26 TKL

8,3% MIS%

10 STOP

1 FF

0 INT

3 PEN

CB

#8



KAMARI LASSITER

21y / 6'0" / 186lbs / Georgia



#11



#7



#7



#7

--

Split

--

Dash

6.62

3 Cone

4.12

Shuttle

--

Vertical

--

Broad

--

Bench

STRENGTH

- **Geschwindigkeit**
- **Beweglichkeit**
- **Technik**

WEAKNESS

- **Zu schwächig**
- **Unsicher in Mancoverage**
- **Uu grabby**



Lassiter ist ein weiteres starkes Defense Prospect aus dem Hause Georgia.

Er war 2 Jahre Starter in der Secondary der Bulldogs und wusste speziell dieses Jahr zu überzeugen. Was bei ihm sofort ins Auge sticht, ist seine Geschwindigkeit und Beweglichkeit. Er hat einen guten Antritt und Closingspeed und sehr bewegliche Hüften, die ihm bei Turn&Run Situationen weiterhelfen.

Der 2. große Pluspunkt ist seine gute Technik. Er nimmt Receiver gut auf, kann deren Routen mirrorn (was an seiner Vergangenheit als WR liegt) und lässt wenig am Catchpoint zu. Zusätzlich hat er eine sichere Tackling-Technik (Wrap-Up).

Problematisch ist nur seine Physis. Lassiter ist ziemlich lean und es fehlt ihm an Power, um gegen physische Outsidereceiver bestehen zu können. Das wirft die Frage auf, wie flexibel er einsetzbar ist bzw. ist er eher ein reiner Zonecover-CB. In seiner Verzweiflung wird er auch noch sehr grabby, wenn er Pressman spielen muss.

39 TGT

38,5% REC%

5 PBU

48,7 NFL

2 PRS

28 TKL

9,5% MIS%

11 STOP

0 FF

0 INT

1 PEN



CB

#9



KHYREE JACKSON

age unknown (Senior) / 6'3" / 194lbs / Oregon



#4



#11



#11



#13

1.50



Split

4.50



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

36.5



Vertical

1101



Broad



Bench

STRENGTH

- **Hervorragendes Ball-Tracking**
- **Effektiv am Catch Point und in Jump Balls**
- **Sehr gut im Receiver spiegeln und die Routen zu stören**
- **Hoher Football IQ**

Khyree Jackson ist ein Top10 Outside Man/Press Cornerback Prospect. Mit seinem Körperbau ist er den meisten Receivern überlegen und kann damit den Catch Point dominieren. Am herausstechendsten ist jedoch seine überlegte Spielweise, gepaart mit einer sehr weit entwickelten Übersicht. Er schafft es, sein theoretisches Spielverständnis in die Praxis umzusetzen.

Auch im Blitzing Game ist Khyree Jackson stark. Dabei kann er mit unterschiedlichen Moves Offensive Blocker schlagen und effektiv Druck auf den Quarterback ausüben. Er führte Oregon mit 46 Quarterback Pressures an. In Summe ist Khyree Jackson ein herausragendes Talent mit einer seltenen Mischung aus Größe, Physis und disruptiver Spielweise. Die Fragezeichen auf Grund seiner Geschwindigkeit kann er mit seinem effektiven Stören der Receiver Routen kontern. Der Erfolg wird aber auch davon abhängig sein, wie er es schaffen wird, seine Technik zu verfeinern.

Interessant sollte er für Teams sein, die eher komplexe Pattern Defense Systeme spielen und ihn auch in kreative Blitzing Pakete einbinden wollen.

WEAKNESS

- **Keine Top Speed**
- **Verlässt sich manchmal zu sehr auf seine Physis anstatt Technik**



36	TGT
50%	REC%
8	PBU
51,6	NFL
5	PRS
23	TKL
6,5%	MIS%
12	STOP
0	FF
2	INT
4	PEN





CB

#10

MAX MELTON

age unknown (Senior) / 5'11" / 187lbs / Rutgers



#10



#12



#10



#8

1.51



Split

4.39



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

40.5



Vertical

1104



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Beweglichkeit**
- **High Motor Player**
- **vielseitig einsetzbar**
- **Turnover Production**

WEAKNESS

- **Körpermaße**
- **Antritt zu schwach**
- **Skillset**
- **Unkonstantes Tackling**



Melton konnte am College mit seinen Turnovern glänzen. 8 INT in 4 Jahren können sich sehen lassen. Erzielt hat er diese überall, denn er hat Outside, sowie Inside als Nickel gespielt. Dabei in Zone und gegen Man sein Können aufzeigen lassen. Mit schnellen und soliden Reads und guter Kommunikation konnte er den ein oder anderen Unterschied erzielen. Dazu ist er Beweglich und hat das Movement, um mit shifty Slot Receivern mitgehen zu können.

Allerdings verliert er beim Thema Speed etwas Punkte. Seine Short Area Quickness reicht aus um die ersten Yards am Mann zu bleiben, darüber hinaus wird es aber schwer und er wird grabby. Dazu kommt die fehlende Größe und Masse bei ihm. Er ist mir zu klein und schwächig für einen Outside CB in der NFL, sehe ihn daher im Slot enden.

Er ist ein High Motor Player, der sich auch, wenn sich die Gelegenheit ergibt, in das Run Game einbringt und mit einem soliden Wrap-up unterstützen kann. Dazu ist er in Zone oft zu weit weg vom Receiver und kann so nicht den Point of Catch challengen. Über 50 % Completions pro Jahr sind dann doch einiges. Der Combine war gut, was ihn als Hybrid Cornerback Prospect in Runde drei halten sollte.



44 TGT

54,5% REC%

3 PBU

65,7 NFL

3 PRS

26 TKL

26,7% MIS%

10 STOP

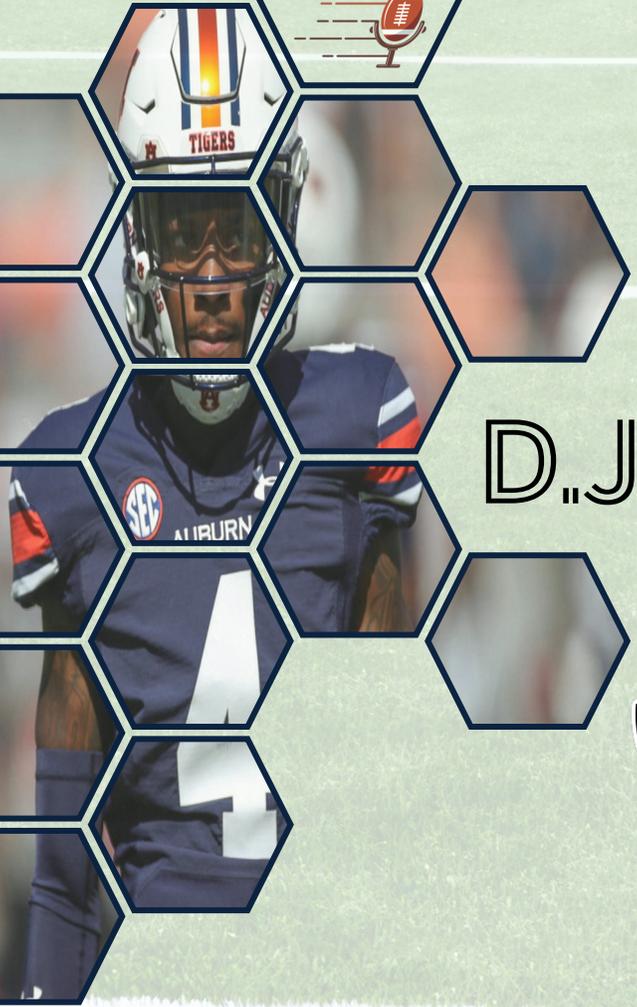
0 FF

3 INT

5 PEN

CB

#11



D.J. JAMES

23y / 6'0" / 175lbs / Auburn



#14



#10



#12



#16

1.50



Split

4.42



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- tolle Ballskills
- Ballhawk-Upside
- gute Routerecognition

WEAKNESS

- Lean
- fehlende Power
- unsicherer Tackler



D.J. James kam erst in seinem Junior-Jahr zu den Auburn Tigers, eroberte sich aber sofort einen der 2 Outsidecorner Startingspots und kommt mit 2 Jahren Erfahrung als Fulltime-Starter in den diesjährigen Draft.

Der technisch sehr versierte CB besticht durch seine starken Ballskills am Catchpoint, seine tollen Instinkte für Routen und durch die athletischen Fähigkeiten diese gut spiegeln zu können. Dabei hilft ihm seine solide Größe, die lockeren Hüften und sein guter Antritt, sowie Closingspeed.

Aber James ist für seine Größe noch etwas dünn/schmächtig und dadurch fehlt ihm die Power um gegen große Receiver physisch mithalten zu können. Das fällt speziell bei Pressman, an der Line of scrimmage und im Runsupport auf. Als Gegenreaktion neigt er dazu zu grabby zu werden, was in der NFL zu Flaggen führen kann.

D.J. James ist ein 2 bis 3 Jahres Projekt, dass aber die Upside mitbringt ein guter Outside-CB 2 zu werden, mit Ballhawk-Ability.

52	TGT
6,5%	REC%
10	PBU
87,4	NFL
0	PRS
38	TKL
13,7%	MIS%
17	STOP
0	FF
2	INT
1	PEN



CB

#12



MIKE SAINRISTIL

age unknown (Senior) / 5'9" / 182lbs / Michigan



#16



#18



#9



#10

1.51



Split

4.47



Dash

6.99



3 Cone

04.01



Shuttle

40



Vertical

1011



Broad

14



Bench

STRENGTH

- **Ultra Spielintelligent!**
- **Wenn der Ball in seiner Reichweite landet, fängt er ihn auch!**
- **Spielt größer als er ist!**
- **Hervorragender Blitzler!**
- **Ein richtiger Baller!**

Sainristil ist der Prototyp eines Nickel-Verteidigers. Seine Combine hat seine physischen Fähigkeiten und seine körperlichen Einschränkungen bestätigt.

In der High School war Mike ein sehr guter WR, was ihm heute den Vorteil gibt, Spielzüge zu lesen und auf die Laufwege seiner Gegenspieler zu reagieren bzw. diese zu antizipieren. Allein durch seine überragende Spielintelligenz kann er viele Matchups für sich entscheiden.

Man merkt ihm mit jedem Atemzug an, dass er gewinnen will und seine Gegner allein durch seinen Kampfgeist überwältigt. Zusätzlich helfen ihm sein Antritt und seine Wendigkeit als extrem gefährlicher Blitzler eingesetzt zu werden und so die Offense unter Druck zu setzen.

Lediglich seine gottgegebenen körperlichen Grenzen an Größe und Kraft schränken ihn in seinem Einsatzgebiet ein. Teams, die auf der Suche nach einem explosiven Nickel sind und vermehrt Zone spielen, dürften in Mike das perfekte Talent gefunden haben.

WEAKNESS

- **Aufgrund seiner Körpergröße ist er in der NFL etwas limitiert**
- **Ihm fehlt die Kraft gegen deutlich kräftigere WR**



52	TGT
6,5%	REC%
10	PBU
87,4	NFL
0	PRS
38	TKL
13,7%	MIS%
17	STOP
0	FF
2	INT
1	PEN



CB

#13

CAELEN CARSON

22y / 6'0" / 199lbs / Wake Forest



#17



#9



#14



#19

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Cloosingspeed**
- **Sicherer Tackler**
- **Stark in Zone**

WEAKNESS

- **Grabby**
- **Balltraking (wenn in der Luft)**
- **Probleme in Mancoverage**



Caelon Carson ist einer der erfahrensten Prospects des Drafts. Der trotz seiner maximal durchschnittlichen Größe doch sehr athletische Outside-CB bringt 4 Jahre Erfahrung als Starter für Wake Forest mit. Er hat einen guten Closingspeed und bewegt sich gut in Traffic.

Carson zählt zu den sicheren Tacklern der CB-Klasse, was ihn mit seinen athletischen Attributen zu einem sehr guten Zonecover-CB macht. Er hat den QB immer im Blick und liebt es, wenn das Spiel vor ihm stattfindet.

So gut seine Zonecoverage ist, so problematisch ist seine Man-Verteidigung. Bei schnellen Cuts bleibt er regelrecht stehen und kommt zu langsam wieder los. Er wird zu grabby und hat Probleme den Ball in der Luft zu lokalisieren.

Das ganze macht ihn sehr eindimensional und nur brauchbar für Teams, die zum Großteil in Zone spielen.

64 TGT

56,3% REC%

4 PBU

98,2 NFL

0 PRS

41 TKL

11,8% MIS%

11 STOP

1 FF

0 INT

2 PEN



CB

#14



KALEN KING

21y / 5'11" / 191lbs / Penn State



#13



#13



#15



#21

1.54



Split

4.61



Dash

--



3 Cone

4.16



Shuttle

37



Vertical

1002



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Antritt und Speed**
- **Spielverständnis**
- **Tackling**

WEAKNESS

- **Vielseitigkeit**
- **Körpermaße**
- **Skillset**



Der Penn State Cornerback brilliert mit seinem Antritt und seinem Speed. Er kommt schnell aus den Löchern, kann sehr schnell Tempo aufbauen und so am Receiver bleiben. Er kann dieses Tempo auch quer über das Feld halten und sich so in den Run gut einbauen.

Er ist leichtfüßig unterwegs, kann in Zone und Man Spielen, Zweiteres allerdings effektiver, da er in Zone Coverage oft zu spät dran ist. Er spielt intuitiv und erkennt die Plays sehr schnell, verliert allerdings auch mal seinen Gegenspieler aus den Augen.

Ansonsten kann er gute Tacklings setzen, wobei er mit vollem Körpereinsatz vorangeht, was aber auch in missed Tackles resultieren kann.

Allerdings ist er zu grabby unterwegs, ihm fehlt die Reaktionsfähigkeit um näher am Mann zu sein

Er spielte primär auf Outside CB, vereinzelt sogar als Strong Safety, allerdings hat er ein Problem: er ist zu klein. Mit 5'11" kann es gegen große Z-Receiver schwierig werden, weshalb ihm eine Rolle als Nickle-Cornerback entgegenkommen könnte.

41 TGT

61% REC%

1 PBU

82,4 NFL

1 PRS

27 TKL

16,7% MIS%

10 STOP

0 FF

0 INT

4 PEN





CB

#20



JOHNNY DIXON

Age unknown (Senior) / 5'11" / 188lbs / Penn State



#19



#15



#20



#25

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Explosivität**
- **Passrush-Upside**
- **beweglich**

WEAKNESS

- **undersized (für Outside)**
- **fehlende Power**
- **unsicherer Tackler**



Johnny Dixon ist eines der erfahrensten Prospects der diesjährigen CB-Klasse.

Der ehemalige Recruit der South Carolina Gamecocks konnte sich dort nie komplett durchsetzen und brauchte auch nach seinem Transfer zu Penn State ein Jahr Zeit, um sich zu akklimatisieren.

Dann konnte er die Coaches mit seiner Explosivität, der Beweglichkeit und schnellen Füßen überzeugen. Das ganze gepaart mit großem Einsatz und einem hohen Verständnis von Blockingschemes haben ihn zu einem der spannendsten Nickel-CBs der Klasse gemacht, der auch eine solide Passrush-Upside mitbringt.

Aber mehr wird Dixon in der NFL nicht werden können. Seine Größe und die fehlende Technik outside WR in Man zu covern limitiert ihn ganz klar auf die Mitte des Feldes. Aber selbst dort ist nicht alles perfekt. Er muss unbedingt noch etwas Masse und Power drauf packen und an seiner Tacklingtechnik arbeiten um Yards after Contact zu vermeiden.

Die Chance, einen soliden Zonecover-Nickel-CB zu finden, der seine Produktivität als Blitzler schon gezeigt hat sollte ihn aber für NFL Teams interessant machen.

31 TGT

67,7% REC%

1 PBU

77,9 NFL

9 PRS

20 TKL

25,8% MIS%

10 STOP

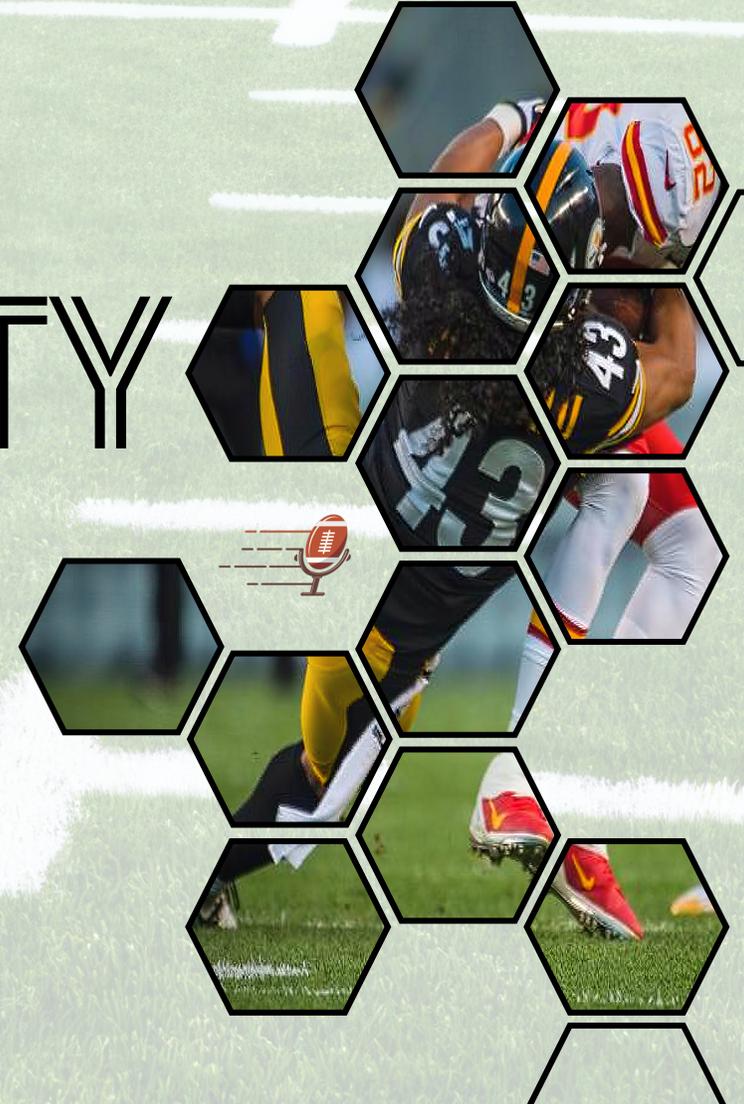
1 FF

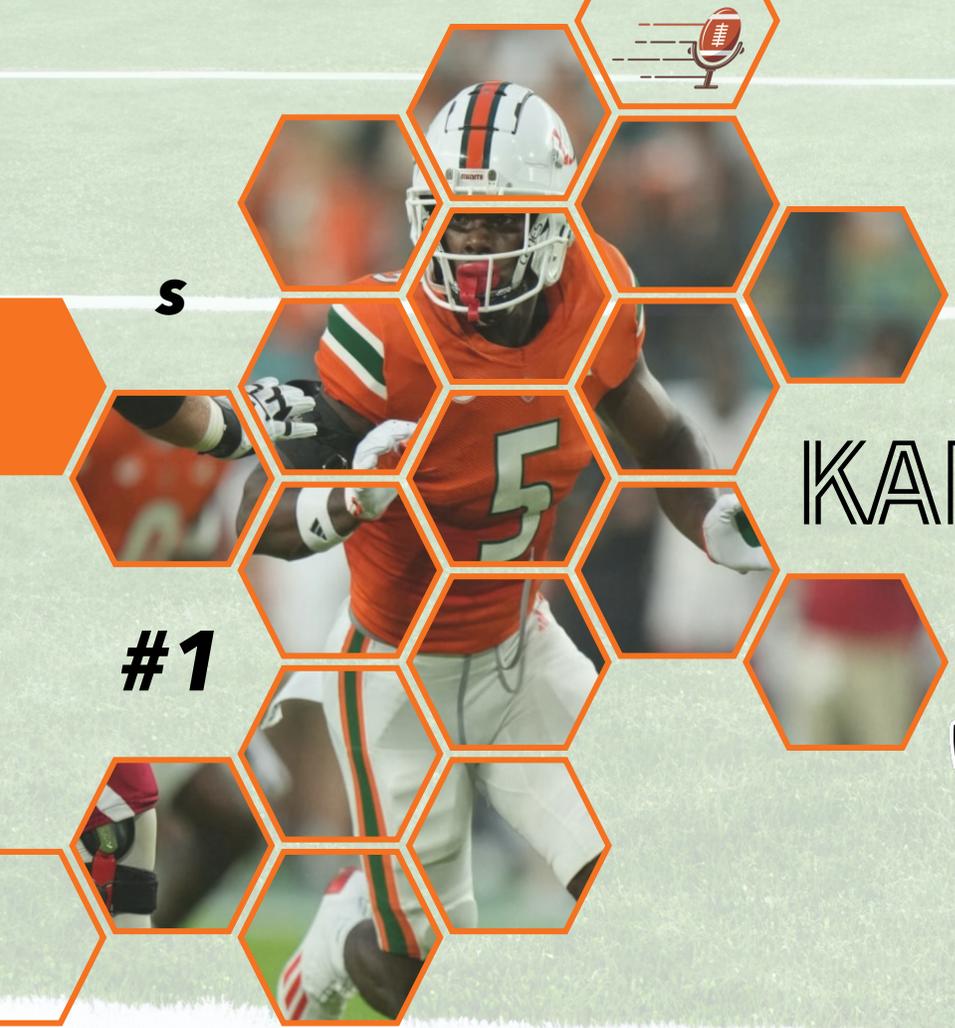
1 INT

3 PEN



SAFETY





S

#1

KAMREN KINCHEMS

21y / 5'11" / 203lbs / Miami



#1

#2

#1

#1

1.59



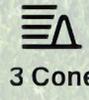
Split

4.65



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

35



Vertical

902



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Top Athlet**
- **Flexible einsetzbar**
- **Speed Speed Speed**

WEAKNESS

- **Muss sicherer tackeln**
- **Mehr Routine bekommen**
- **Etwas zu hastig**

55,6% COV%

1 SK

2 HUR

2 PBU

52 TKL

11 AST

13,7% MIS%

13 STOP

0 FF

5 INT

0 PEN



Kam Kinchens kommt als einer der jüngsten Safteys in den Draft. Das Miami Produkt ist aber nicht unerfahren, da er seit seinem Freshman-Jahr gestartet ist.

Er überzeugt mit Athletik, Power und seinem Einsatz. Sein explosiver Antritt und starker Closingspeed machen ihn flexible einsetzbar im defensiven Backfield. Durch die Geschwindigkeit und Agilität kann er alleine die Tiefe Zone, als FS, verteidigen. Gleichzeitig macht es ihn spannend für den Big-Nickel und Strongsaftey Spot.

Anfangs wäre einer der beiden Spots näher an der LoS passender, da er noch Probleme hat tiefe/längere Routen zu antizipieren und sein Openfield-Tackling noch zu wünschen übrig lässt. Er springt mehr mit seinem Körper in den Gegner, als das er ihn umschlingt. So toll seine Motivation auch ist, und teilweise die Mitspieler mit seiner Energie mitreißt, so „gefährlich“ kann diese auch für sein Spiel sein, da er vereinzelt am Ziel vorbei schießt. Leider konnte er beim Combine die Geschwindigkeit und Explosivität, die man auf Tape sieht voll und ganz bestätigen. Trotzdem bleibt er dank seiner athletischen Upside eines der spannendsten Saftey-Prospects der Klasse.





S

#2

TYLER NUBIN

22y / 6'2" / 199lbs / Minnesota



#7



#1



#2



#2

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Einstellung**
- **Vielseitig einsetzbar**
- **Handskills**

WEAKNESS

- **Athletik fehlt**
- **Speed beschränkt**
- **Game Recognition**

53,9% COV%

1 SK

4 HUR

4 PBU



43 TKL

15 AST

9,4% MIS%

13 STOP

1 FF

5 INT

2 PEN

Nubin ist vielseitig einsetzbar. Allerdings spaltet sich hier meine Meinung zu ihm. Ihm fehlen die athletischen Skills, er wirkt steif in der Hüfte, hat nicht den Downhillspeed um aus der Tiefe zu kommen bzw. nicht den Speed und Körper Single High FS zu spielen. Der Antritt ist konstant und okay, mehr aber auch nicht. Sein Frame sagt mir: ein Mann für Strong Safety, allerdings fehlt ihm hier die Erfahrung, gerade auch in Man Coverage gegen TEs oder RBs. Er kann gut mit einem Körper ins Tackling, auch im Open Field, durch ein Wrap up, allerdings ist es nicht das Sicherste und er wählt lange Wege zum Mann, sodass die Winkel komisch sind. Allerdings braucht er in der Box zu lange, bis er das Play erkennt bzw. muss die Blocking Schemes besser erkennen, um nicht im falschen Gap zu landen oder an Blockern hängen zu bleiben. Von etwas weiter hinten hat er dies besser und konstanter gemacht und konnte so auch seine Ballskills aufzeigen und INTs fangen.

Nicht abzuschreiben ist seine Mentalität und Einstellung zum Spiel. Er unterstützt seine Kollegen dauerhaft und bereits als Captain Erfahrung sammeln können.

Ein Hybrider Safety, welcher für mich wahrscheinlich Mitte der dritten Runde sein Zuhause finden wird.





S

BEAU BRADE

age unknown (Senior) / 6'0" / 203lbs / Maryland

#3



#4



#3



#4



#5

--
 Split

--
 Dash

--
 3 Cone

--
 Shuttle

--
 Vertical

--
 Broad

--
 Bench

STRENGTH

- **Schnell und beweglich**
- **Spielt sehr kraftvoll**
- **Sicherer Tackler**

WEAKNESS

- **Hat noch Probleme das Spiel zu lesen**
- **Fehlt noch Technik/kommt nur über Athletik**



49% COV%

0 SK

3 HUR

4 PBU

62 TKL

16 AST

18,8% MIS%

25 STOP

1 FF

1 INT

0 PEN

Brade war die letzten 2 Jahre Starter für, die überraschend gut performenden, Maryland Terrapins. In diesen 2 Jahren wurde er auf die unterschiedlichste Weise eingesetzt. Als Sophomore spielte er den Großteil der Zeit auf FS, als Junior wurde er flexibler im gesamten defensive Backfield eingesetzt.

Das zeigt auch eine seiner großen Stärken. Beau Barde kann von Nickel-CB, über Box-Saftey bis zum Free Saftey alles spielen. Er besticht mit Geschwindigkeit und Power. Er ist schnell, beweglich und explosiv wenn es ums finishen von Plays geht (Closingspeed + hartes Tackling). Er ist ein sicherer Wrap-Up Tackler, der auch mit guten Angels im Openfield auf Tape überzeugt. Er arbeitet stark gegen den Lauf, was ihn evtl. auch eher als Box Saftey oder Big Nickel qualifizieren würde. Dafür spricht auch das er besser zurecht kommt wenn das Feld/die Zone die er zu verteidigen hat eher klein ist.

Leider nahm Brade an keinem Workout beim Combine teil und sein ProDay fand bis Redaktionsschluss noch nicht statt. Trotzdem ist und bleibt er eines der spannendsten und vielseitigsten Saftey-Prospects der diesjährigen Klasse.





S

#4 T

JAVON BULLARD

21y / 5'11" / 198lbs / Georgia



#5



#6



#3



#3

1.51



Split

4.47



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Flüssige Hüften und schnelle Füße in der Deckung**
- **Hoher Football-IQ und Spielverständnis**
- **Verfolgt den Ball gut und hat gute Hände**
- **Einsatz und Biss**

Javon Bullard ist einer, dem man gerne zusieht. Sein Einsatz und sein Biss fallen sofort auf!

Als Free Safety fliegt er geradezu über das Spielfeld und kann einen riesigen Bereich abdecken. Dabei zeigt er ein außergewöhnliches Spielverständnis, wodurch er sich immer gut positioniert und mit seinem guten Antritt viel Raum einnimmt. Er hat den Ball immer im Blick, attackiert Gegner und Spielgerät im richtigen Moment und kann dank seiner guten Hände auch das ein oder andere Big Play generieren.

Seine kleine Statur bringt natürliche Nachteile mit sich, wie z.B. relativ kurze Arme und auch sein Tackling ist recht unbeständig, was einige Mannschaften abschrecken wird.

Trotzdem gehört er für mich zu den besten Talenten auf Safety und sollte in der zweiten Runde einen passenden Abnehmer finden.

WEAKNESS

- **Kleine Statur und Körperbau**
- **Inkonsistenter Tackler und Technik**



55,2% COV%

0 SK

0 HUR

5 PBU

45 TKL

13 AST

10,8% MIS%

13 STOP

1 FF

2 INT

1 PEN





S

#4 T

COLE BISHOP

age unknown (Junior) / 6'2" / 206lbs / Utah



#3



#5



#5



#4

1.52



Split

4.45



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

39



Vertical

1004



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **High Motor Player**
- **Beweglichkeit vom feinsten**
- **Vielseitigkeit**

WEAKNESS

- **Grabby wegen fehlendem Speed**
- **Fehlende Masse**
- **Block Shedding**



Er kann gut in Man gegen TEs und RBs spielen und im Pass Rush eingebaut werden, allerdings hat er ein besseres Spielverständnis aus der Tiefe heraus, wenn er etwas mehr Zeit hat, das Play zu lesen und reagiert fast instinktiv.

In der Box kann es passieren, dass er den Runner vernachlässigt und schaut, wie er den Block aufnehmen kann, anstatt ihm auszuweichen. Dazu fehlt ihm die Masse zum einen, diesen Blocker dann zu schlagen und zum anderen, um Runner effektiver aufhalten zu können. Diese prallen sonst einfach an ihm ab. Trotzdem wirkt sein Tackling sicher, auch Open Field, wenn er aus der Tiefe gute Winkel setzen kann.

Sein Antritt ist gut, er kann Downhill gut das Tempo anziehen. Wichtig hierbei ist sein wirklich lockeres Movement. Er kann in Zone seine Hüfte leicht öffnen und seine Laufrichtung schnell anpassen. Den Speed, um zur Sideline zu arbeiten, hat er auch und verliert diesen durch Traffic nicht. Allerdings kann er die Spitzengeschwindigkeit auf die Länge weniger halten, was ihn dazu veranlasst, grabby zu sein.

55% COV%

3 SK

6 HUR

1 PBU

47 TKL

13 AST

13% MIS%

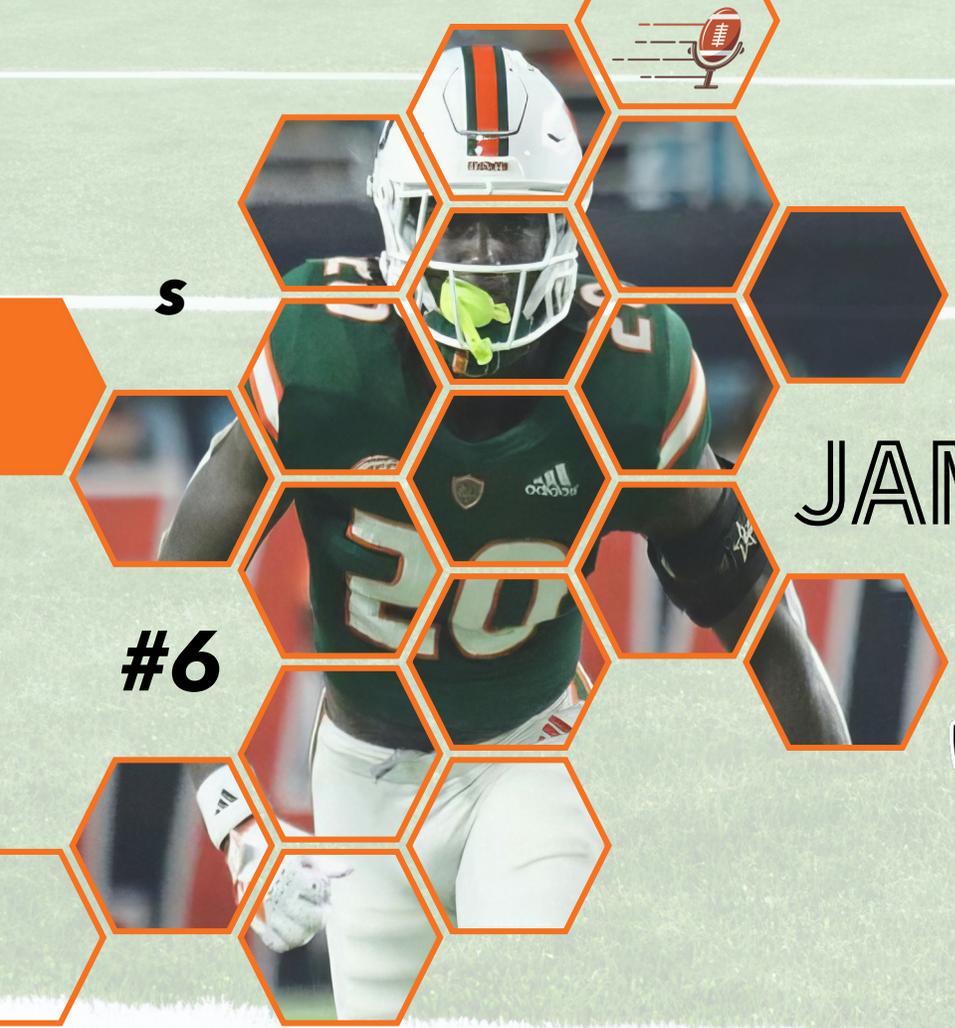
22 STOP

1 FF

2 INT

2 PEN





S

#6

JAMES WILLIAMS

21y / 6'4" / 231lbs / Miami



#12



#4



#6



#6

1.59



Split

4.65



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

30



Vertical

909



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Beeindruckende Größe und Länge für einen Safety**
- **Gute Instinkte und Aufmerksamkeit in der Zonendeckung**
- **Kann das Timing und den Fangpunkt von Receivern stören**
- **Anführer und Kommunikator auf dem Feld**

Williams ist ein beeindruckender Five-Star-Recruit auf der Safety-Position, weil er einfach riesig ist! Und sein Skillset ist so speziell, dass er wirklich zum Gamechanger werden kann.

Allein durch seine enorme Spannweite deckt er einen gigantischen Bereich ab, der durch seine Athletik noch verstärkt wird und Quarterback und Receiver vor enorme Probleme stellt.

Gerade in der Zoneverteidigung kann er seine Stärken ausspielen, indem er mit seiner Beweglichkeit und Schnelligkeit große Teile des Spielfeldes abdeckt. Er spielt instinktiv und aggressiv am Catchpoint und gegen den Lauf. Dabei scheut er sich nicht, den Ball zu attackieren, um Turnover zu generieren.

Aber mit seinen Leistungen bei der Combine hat er sich keinen Gefallen getan. Das ganze wirkte irgendwie lustlos und hat seinem Ansehen deutlich geschadet. In den meisten Boards fällt er drastisch, bis spät in die letzten Runden. Ich hoffe das er dennoch eine Chance bekommt und sein Unicorn 🦄 Dasein bestätigen kann.

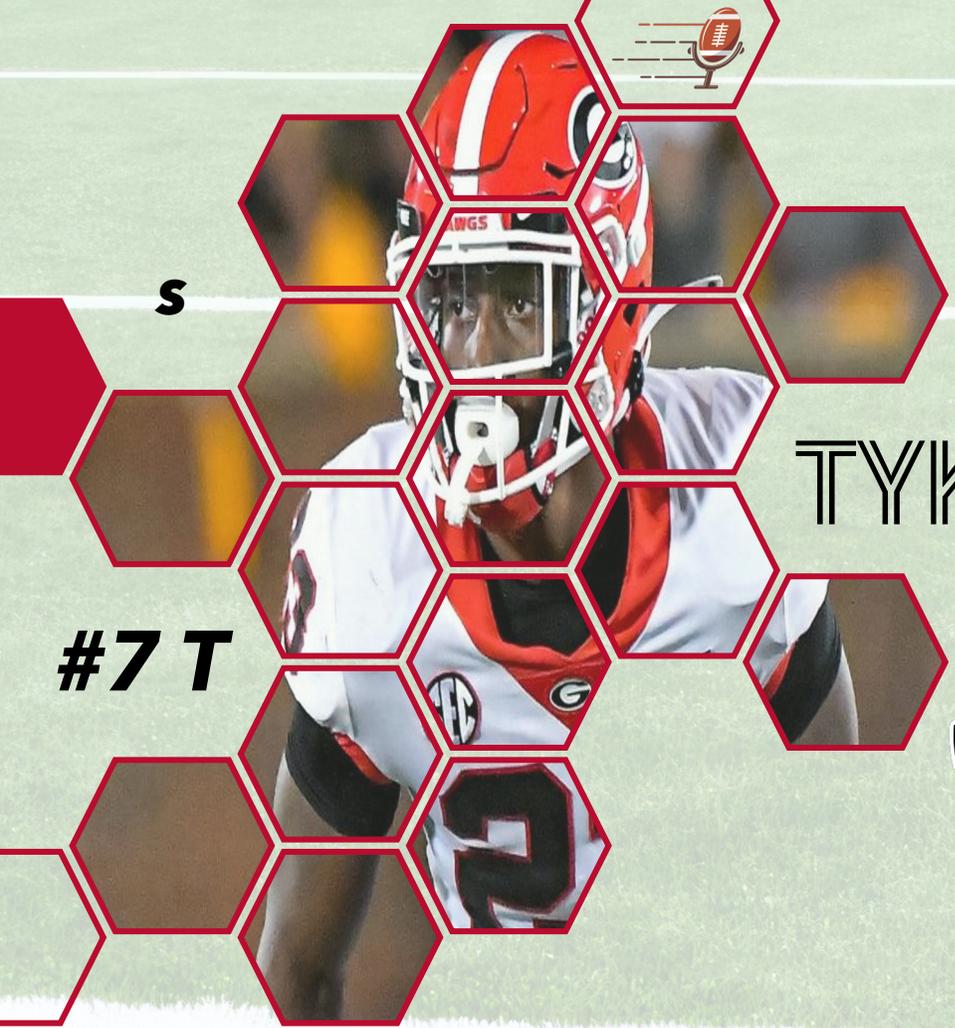
WEAKNESS

- **Dünnere Unterkörper und durchschnittliche funktionelle Stärke**
- **Nicht sehr erfahren in der Manndeckung von Tight Ends**
- **Etwas anfällig für Strafen**
- **Schreckliche Combine Performance**



58,5%	COV%
0	SK
4	HUR
3	PBU
65	TKL
10	AST
14,8%	MIS%
15	STOP
2	FF
1	INT
5	PEN





S

TYKEE SMITH

#7 T

23y / 5'10" / 202lbs / Georgia



#6



#8



#9



#8

1.58



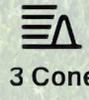
Split

4.46



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

36



Vertical

1000



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Sehr explosiv**
- **Toller Closingspeed**
- **Ballhawk**

WEAKNESS

- **Klein**
- **Steife Hüften/Unbeweglich**
- **Reiner Zone-Cover-DB**

53,7% COV%

2 SK

7 HUR

2 PBU

53 TKL

14 AST

13% MIS%

27 STOP

0 FF

4 INT

2 PEN



Tykee Smith kam vor 3 Jahren als Starter aus West Virginia zu den Bulldogs, bei denen er sich aber erst in der letzten Saison zum unumstrittenen Starter entwickelte.

Der sehr schnelle und explosive DB spielte die meiste Zeit als Nickel-CB, hat aber auch regelmäßig als Saftey gespielt. Er ist ein harter Tackler mit guten Ballskills (4 Interceptions in 2023). Am wohlsten fühlt er sich in Zone Defense, wenn das Spiel vor ihm stattfindet. Für seine Größe besitzt Smith lange Arme und große Hände, was ihm gegen den Lauf definitiv helfen wird.

Trotz viel Erfahrung hat er Probleme in Man Coverage, was an seiner „Unbeweglichkeit“ (steife Hüften, verliert viel Geschwindigkeit bei Turn&Run) und auch an seiner Größe (wird gerne von größeren Receivern überpower) liegt. Seine größte Limitation ist und bleibt aber seine Größe, mit 5`10 (ca. 178 cm), die es ihm schwer machen wird dauerhaft auf dem Feld zu bleiben.

Sein Skillset spricht für einen Nickel-CB/Box-Saftey Prospect mit Specialteam Upside, dass man früh an Tag 3 nehmen kann.





S

JADEN HICKS

age unknown (RS Sophomore) / 6'2" / 211lbs / Washington State

#7 T



#2



#10



#10



#9

--



Split

--



Dash

6.88



3 Cone

4.37



Shuttle

37.5



Vertical

1002



Broad

16



Bench

STRENGTH

- **Speed vom obersten Regal**
- **Einsatz**
- **Skillset**

WEAKNESS

- **Vielseitigkeit**
- **Game Recognition**
- **Braucht Masse**



54,3% COV%

3 SK

3 HUR

4 PBU

64 TKL

17 AST

14,7% MIS%

34 STOP

1 FF

2 INT

3 PEN

Mit 6'3" bringt er einen Spannweite und Körpergröße mit, wie sie nur die wenigsten Safetys dieser Klasse haben. Er kann schnell Tempo generieren, explosiv nach vorne schießen und diesen Burst in einen super Closing Speed umsetzen, mit dem er in alle Richtungen arbeiten kann.

Die Größe schränkt etwas die Beweglichkeit ein, trotzdem kann er viel Gras abdecken und weich in Coverage dropfen. Hicks spielt mit viel Power und Energie, ist 100% jedes Play dabei und geht jegliche Wege, auch durch Traffic, mit. Sein Skillset beinhaltet nicht nur ein hartes Tackling mit der Schulter voraus, sondern auch die Fähigkeit im Pass Rush aus der zweiten Reihe zu kommen oder Gaps zu shooten.

Achtung: Big Plays sind sein Ziel! Dabei geht er volles Risiko, was auch zu Missed Tackles führen kann. Ebenso ist er nicht vielseitig. Er hat primär in der Box gespielt, Snaps auf Free Safety waren die Ausnahme. Dafür kann er gut RBs und TEs aufnehmen und zeigt ein gutes Verständnis für Zone und Man Coverage.





S

#9

KITAN OLADAPO

23y / 6'2" / 216lbs / Oregon State



#8



#7



#7



#12

1.59



Split

4.58



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

36



Vertical

909



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Harter Tackler**
- **Extrem vielseitig, mit guter Passverteidigung gegen TE**
- **Energizer**

WEAKNESS

- **Manchmal zu Hüftsteiff**
- **Verliert ab und zu den Ball aus dem Auge**

55,4% COV%

2 SK

6 HUR

7 PBU



63 TKL

11 AST

12,1% MIS%

23 STOP

2 FF

2 INT

1 PEN

Ich liebe die Energie und Aggressivität, die Oladapo auf dem Spielfeld ausstrahlt. Er spielt immer mit vollem Einsatz, ohne Rücksicht auf Verluste.

Kitan hat die perfekte Größe und Länge für einen Safety. Und mit seiner physischen Spielweise, seiner Schnelligkeit und Beweglichkeit über kurze Distanzen ist er wie geschaffen für die Rolle in der Box oder im Slot. Er hat die Fähigkeiten, als Blitzler eingesetzt zu werden und kann Tight Ends im Passspiel problemlos decken.

Er hat ein gutes Gespür gegen den Lauf und ist ein guter Tackler, der oft sehr harte Hits verteilt.

Gegen schnellere und wendigere Receiver wird er es jedoch schwer haben, da er nicht über die nötige Flexibilität in der Hüfte verfügt, um bei schnellen Richtungswechseln die Geschwindigkeit zu halten.

Ich sehe hier genug Talent für die zweite oder dritte Runde und das Potenzial für einen guten Starter. Danke das ich da aber etwas alleine dastehe und sich das Team freuen darf was ihn spät zieht 😊





S

#10

CALEN BULLOCK

20y / 6'2" / 188lbs / USC



#17



#9



#8



#7

1.51



Split

4.48



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

--



Bench

STRENGTH

- **Schnell und beweglich**
- **Spielt sehr groß/lang**
- **Kann große Zone alleine abdecken**

WEAKNESS

- **One-trick-pony (Free Safety)**
- **Zu leicht und kraftlos**
- **Unsicherer Tackler**

Der ehemalige 4 Star-Recruit der USC Bruins kam als einer der Heilsbringer des Programms und sollte zusammen mit einigen Transfers die Defense der Bruins auf das Level der Offense und die Bruins in die Playoffs führen. Leider hat er, wie einige andere, dass von ihm erwartete Niveau nie wirklich erreicht.

Trotzdem gibt es viel das man an Bullock mögen kann. Er spielt groß und hat eine tolle Wingspan, hat dadurch einen großen Catchradius. Er kann dank seiner überragenden Geschwindigkeit und seines explosiven Antritts, den er uns beim Combine bestätigte, auch große und tiefe Zonen alleine verteidigen. Er ist sehr gut am Catchpoint und macht es dem Receiver schwer im 1on1.

Nur leider ist dass das Einzige was er kann. Er ist ein klassisches One-Trick-Pony, der am besten Tief in Coverage aufgehoben scheint. Ihm fehlen Pysis und Masse um gegen den Lauf zu unterstützen und hat keine sichere Tackling-Technik. Auf Tape zeigte er Probleme in Man-Coverage, speziell wenn er Receiver mirrorn sollte, kann Routen schlecht folgen und lässt sich von Doublemoves und schnellen Cuts abschütteln. Er braucht das Spiel und die Routen vor sich.

Er ist ein spannendes FS-Prospect, dass einem Team dank seiner Athletik früh helfen kann.

54,2% COV%

0 SK

0 HUR

7 PBU

54 TKL

10 AST

13,5% MIS%

15 STOP

0 FF

2 INT

2 PEN





S

#11



MALIK MUSTAPHA

age unknown (Junior) / 5'10" / 209lbs / Wake Forest



#13



#16



#11



#11

--



Split

--



Dash

--



3 Cone

--



Shuttle

--



Vertical

--



Broad

22



Bench

STRENGTH

- **Elite Athlete, Sprinter**
- **Gutes Timing am Catch Point**
- **Downhill Tackler**

WEAKNESS

- **Lässt zu viele Big Plays zu**
- **Fällt auf Fakes herein**
- **Reaktive Route Coverage**



46,9% COV%

1 SK

1 HUR

3 PBU

62 TKL

16 AST

12,4% MIS%

26 STOP

2 FF

1 INT

0 PEN

Mr. 23 MPH. Malik Mustapha wurde in einem Spiel per GPS mit über 37 km/h gemessen und konnte auch bei 40-Yard Dash seine Elite Geschwindigkeit zeigen.

Obwohl Malik Mustafa nicht die idealen Maße hat, kann er an der Box sowie in kurzen und mittleren Coverage Konzepten spielen. Damit könnte er eine Every Down Option für manche Teams darstellen. Insgesamt spielt er größer als er ist und kann auch ihm überlegene Receiver oder Tight Ends am Catch Point schlagen. Wenn er diese direkt in Press Coverage an der Line of Scrimmage übernimmt, kann er seine Geschwindigkeit und starken Hände am Besten ausspielen.

Als Box Safety schießt er durch die Gaps Downhill gegen den Lauf und gelangt des Öfteren ins Backfield für einen Tackle for Loss. Dabei ist er in der Lage, auf Receiver Blocks zu reagieren und sich auftuende Lücken schnell zu schließen. Er ist nicht der intuitivste Spieler, kann aber die Routen der Receiver hervorragend erkennen und darauf reagieren. Am ehesten sehe ich ihn als Spieler in 2 High Coverage Systemen mit Malik Mustapha als Hybrid Spieler zwischen Linebacker, Slot Corner und Safety.

